

MARKETAGENT.COM

Digitale Markt- und Meinungsforschung



„WOW FACTS“ Umfrage rund um die Ernährung von Kleinkindern



März 2017

Umfrage-Basics | Studiensteckbrief:

Methode:	Computer Assisted Web Interviews (CAWI)
Instrument:	Online-Interviews über die Marketagent.com reSEARCH Plattform
Respondenten:	web-aktive Personen aus Österreich zwischen 20 und 39 Jahren
Sample-Größe:	n = 505 Netto-Interviews (Kernzielgruppe), Random Selection nach Quoten
Erhebungszeitraum:	23.02.2017 – 01.03.2017
Screening:	Alter, Bundesland, Elternschaft
Grundgesamtheit:	web-aktive Personen aus Österreich zwischen 20 und 39 Jahren
Incentives:	geldwerte Bonuspunkte
Umfang:	21 offene/geschlossene Fragen
Studienleitung:	Marketagent.com, Mag. Christina Strasser
Kontakt:	c.strasser@marketagent.com



Rücklauf- & Abbruch-Statistik:

Felddauer:

06 Tage 02 Std. 34 Min.

Eingeladene Panel-Teilnehmer:

28.098

Interviews:

2.261

Netto-Interviews in der Kernzielgruppe:

505

Inzidenz:

22,3%

Rücklaufquote:

8,1%

Abbruchquote:

2,0%

Datencleaning:

19 Respondenten

Durchschnittliche Antwortdauer:

06 Min. 58 Sek.



Umfrage-Metadaten (Kernzielgruppe; n=505):

Womit?



via PC/Laptop:
36,6%



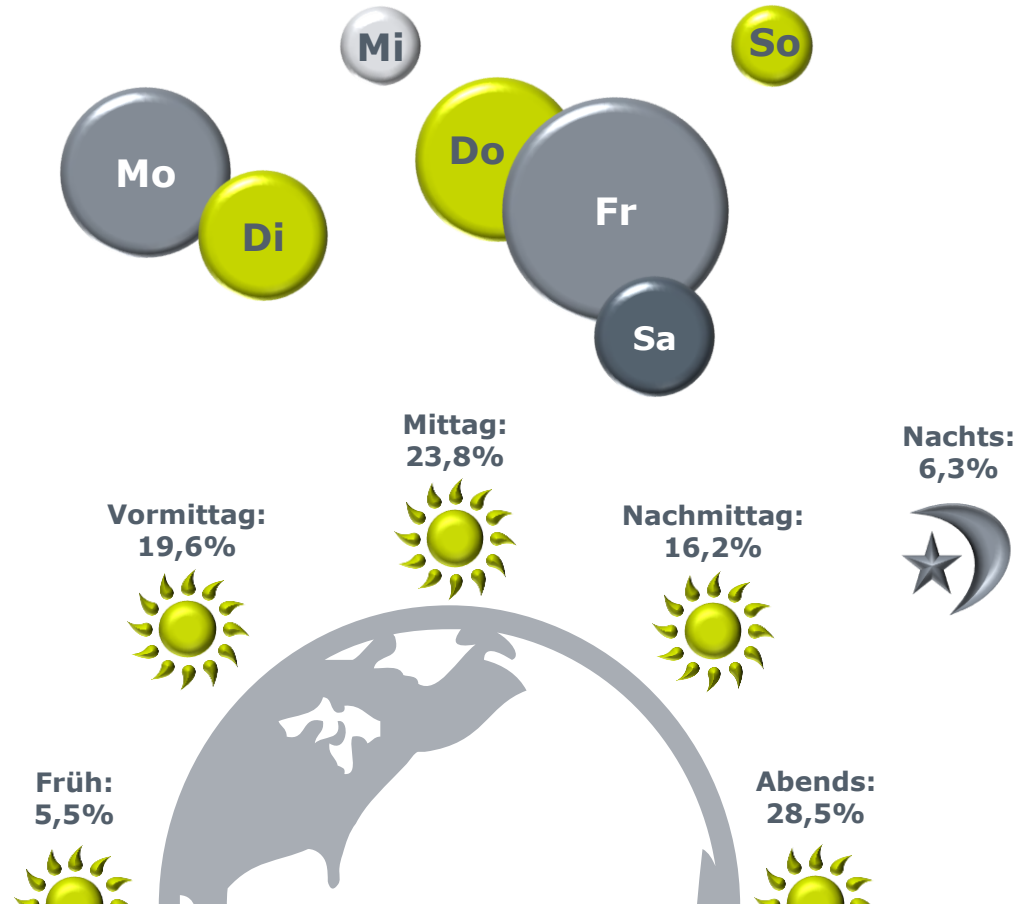
via Smartphone:
58,0%



via Tablet:
5,3%



Wann?



Methodik & Sample:

Interviewt wurden die Mitglieder des rund 803.000 Personen umfassenden Marketagent.com Online Access Panels (+ 400 neue Panelisten pro Tag) mittels Computer Assisted Web Interviews (CAWI). Als Stichprobe wurden web-aktive Personen aus Österreich zwischen 20 und 39 Jahren mittels e-Mail zu einer Online-Befragung eingeladen. Als Screening-Kriterien wurden das Alter, das Bundesland und die Elternschaft definiert. 2.261 Internet-NutzerInnen haben einen vollständigen Datensatz abgegeben. Die Feldzeit betrug 6 Tage. Die Online-Befragung als Methode gewährleistet Anonymität und Objektivität und steht mit dem Befragungsthema im Einklang. Die Incentivierung der Respondenten erfolgte über geldwerte Bonuspunkte.



Original-Fragestellungen [1]

1. Herzlich willkommen bei unserer heutigen Online-Befragung. Bitte beantworten Sie uns zu Beginn ein paar Fragen zu statistischen Zwecken. Sie sind ...?
2. Wie alt sind Sie?
3. In welchem Bundesland leben Sie?
4. Wo wohnen Sie?
5. Haben Sie ein Kind bzw. Kinder in den folgenden Altersgruppen? Bitte selektieren Sie alle Altersgruppen, in denen Sie zumindest ein Kind haben.
6. Kommen wir nun konkret zum Thema Baby- und Kleinkind-Ernährung. Bitte denken Sie bei den folgenden Fragen immer an Ihre Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren. Wie sehen in der Regel die Hauptmahlzeiten Ihrer Kinder der folgenden Altersstufen aus?
7. Wie häufig isst Ihr Kind, das 7-12 Monate alt ist, die folgenden Produkte?
8. Wie häufig isst Ihr Kind, das 13 Monate bis 3 Jahre alt ist, die folgenden Produkte?
9. Wussten Sie, dass die Ernährung in den ersten 1.000 Tagen unseres Lebens entscheidend für unsere Entwicklung und eine gesunde Zukunft ist?
10. Wussten Sie, dass für eine gute Immunabwehr ihrer Kleinkinder auch eine kleinkindgerechte Ernährung, die sich von jener der Erwachsenen deutlich unterscheidet, bis zu einem Alter von 3 Jahren notwendig ist?
11. Wie gut fühlen Sie sich zum genauen Nährstoffbedarf Ihrer Kleinkinder bis zum 3. Lebensjahr informiert?
12. Inwieweit wissen Sie – Ihrer Einschätzung nach - über den folgenden Nährstoffbedarf Ihrer Kleinkinder bis zum 3. Lebensjahr Bescheid?
13. Inwieweit achten Sie bei der Ernährung Ihrer Kleinkinder bewusst darauf, welche und wie viel der folgenden Nährstoffe Ihr Kind durch die Nahrung zu sich nimmt?



Original-Fragestellungen [2]

14. Welche Menge folgender Nährstoffe benötigen Kleinkinder im Vergleich zu einem Erwachsenen? Ihre beste Schätzung genügt uns:
15. Wofür ist Ihrer Ansicht nach der Nährstoff „Vitamin D“ bei der Entwicklung Ihres Kindes wichtig?
16. Wofür ist Ihrer Ansicht nach der Nährstoff „Eisen“ bei der Entwicklung Ihres Kindes wichtig?
17. Kennen Sie (ungefähr) die Blut-Werte Ihrer Kleinkinder hinsichtlich des Eisen-Gehalts und Vitamin-D-Gehalts?
18. Wussten Sie, dass Kleinkinder auch nach ihrem ersten Geburtstag auf Grund der rasanten Entwicklung ihrer körperlichen und geistigen Fähigkeiten einen besonderen Nährstoffbedarf haben?
19. Wir zeigen Ihnen im Folgenden verschiedene Aussagen. Waren Ihnen die folgenden Zusammenhänge bekannt bzw. bewusst?
20. Was könnte man Ihrer Ansicht nach unternehmen, um die Nährstoffzufuhr von Vitamin D bei Kleinkindern in der richtigen Menge entsprechend zu fördern?
21. Was könnte man Ihrer Ansicht nach unternehmen, um die Nährstoffzufuhr von Eisen bei Kleinkindern in der richtigen Menge entsprechend zu fördern?



Zusammensetzung des Samples:

	Eingangssample (lt. Frage 5)		Kernzielgruppe	
Basis	2.155	in %	505	in %
Geschlecht				
Männlich	1.080	50,1%	267	52,9%
Weiblich	1.075	49,9%	238	47,1%
Alter				
20 - 29 Jahre	1.073	49,8%	209	41,4%
30 - 39 Jahre	1.082	50,2%	296	58,6%
Bundesland				
Wien	447	20,7%	100	19,8%
Niederösterreich	414	19,2%	99	19,6%
Burgenland	70	3,2%	16	3,2%
Oberösterreich	363	16,8%	97	19,2%
Steiermark	309	14,3%	79	15,6%
Salzburg	140	6,5%	26	5,1%
Kärnten	126	5,8%	25	5,0%
Tirol	188	8,7%	41	8,1%
Vorarlberg	98	4,5%	22	4,4%



Die Ergebnisse:

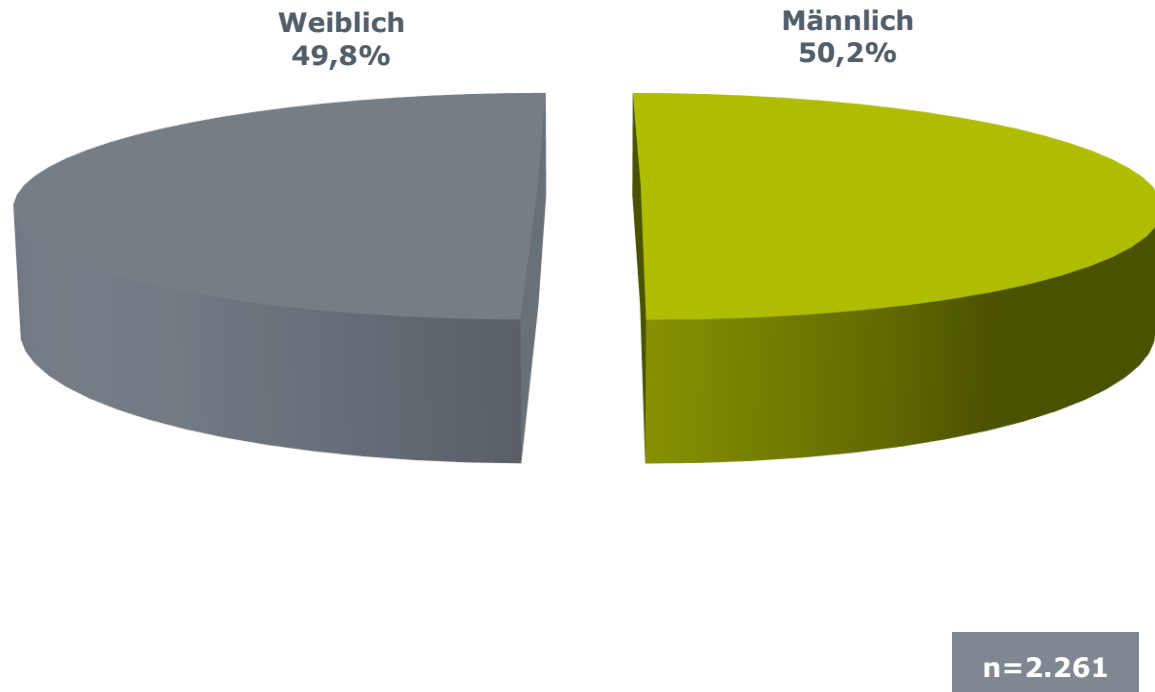


Warm Up/ Screening



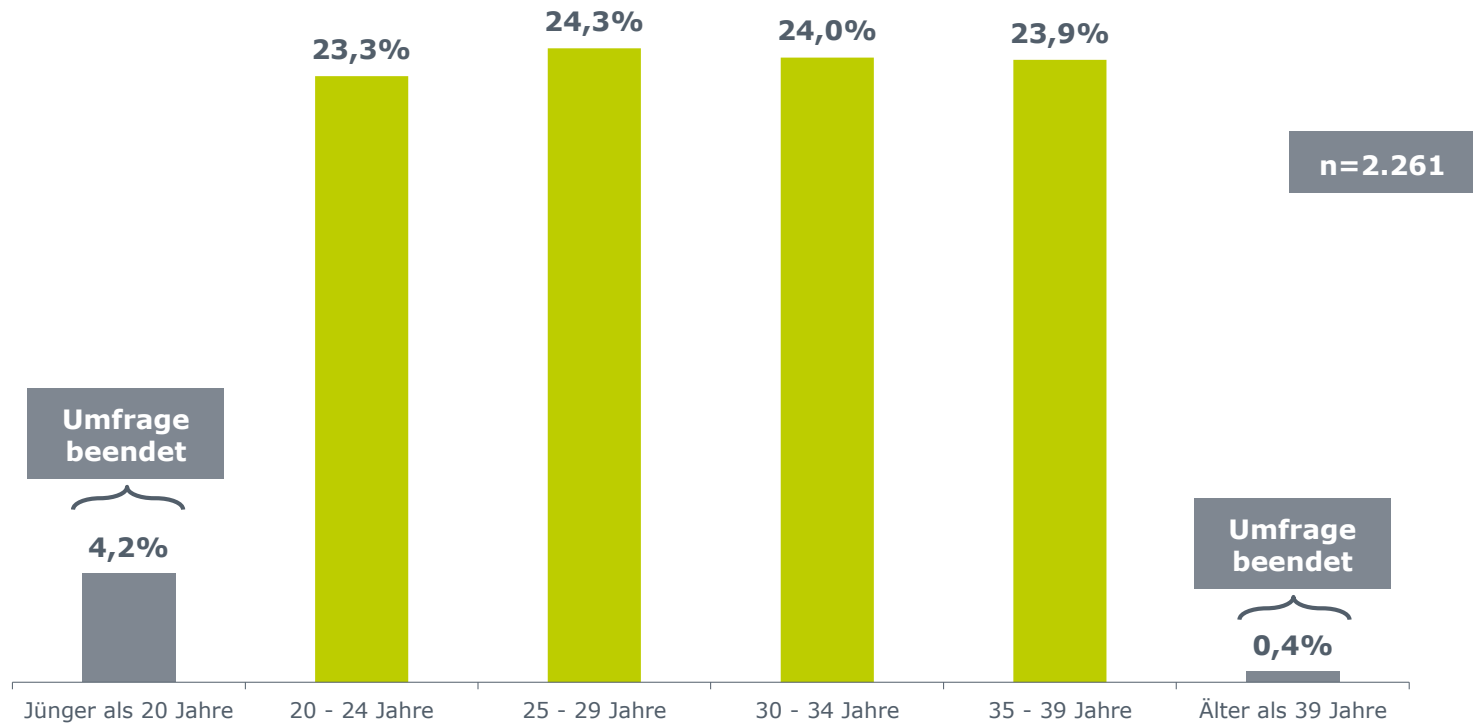
1. [...] Sie sind ...?

Geschlecht

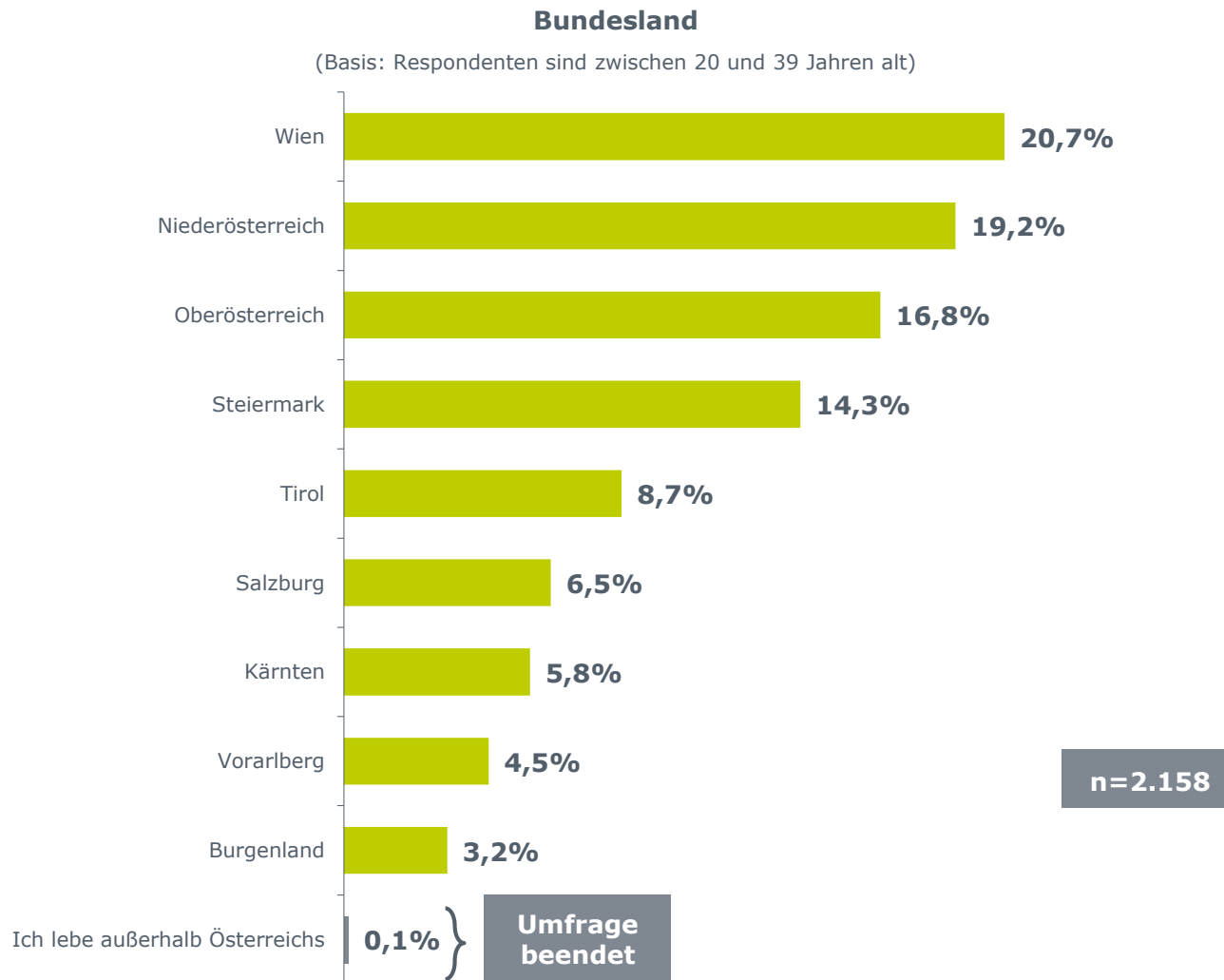


2. Wie alt sind Sie?

Alter



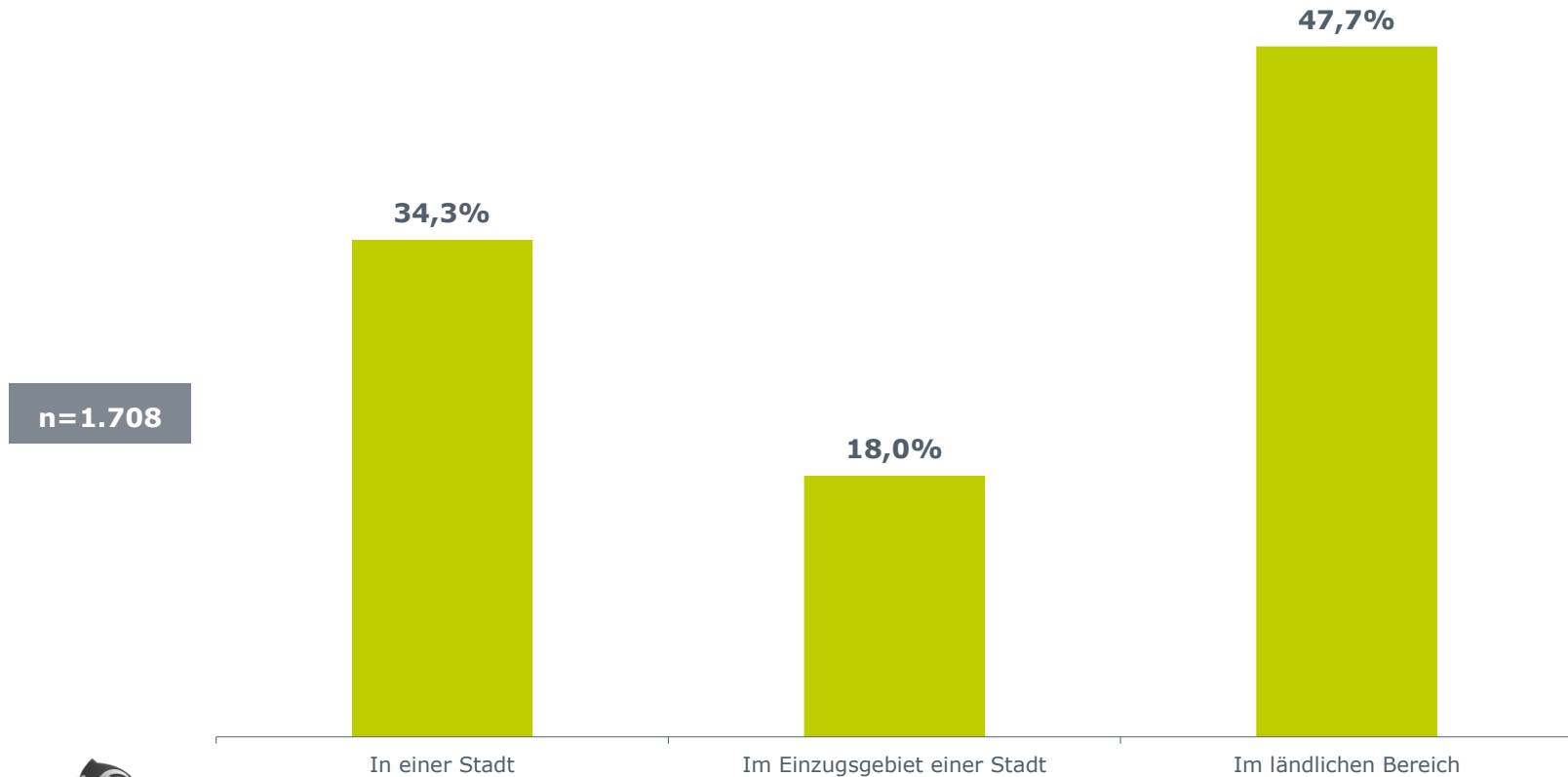
3. In welchem Bundesland leben Sie?



4. Wo wohnen Sie?

Region

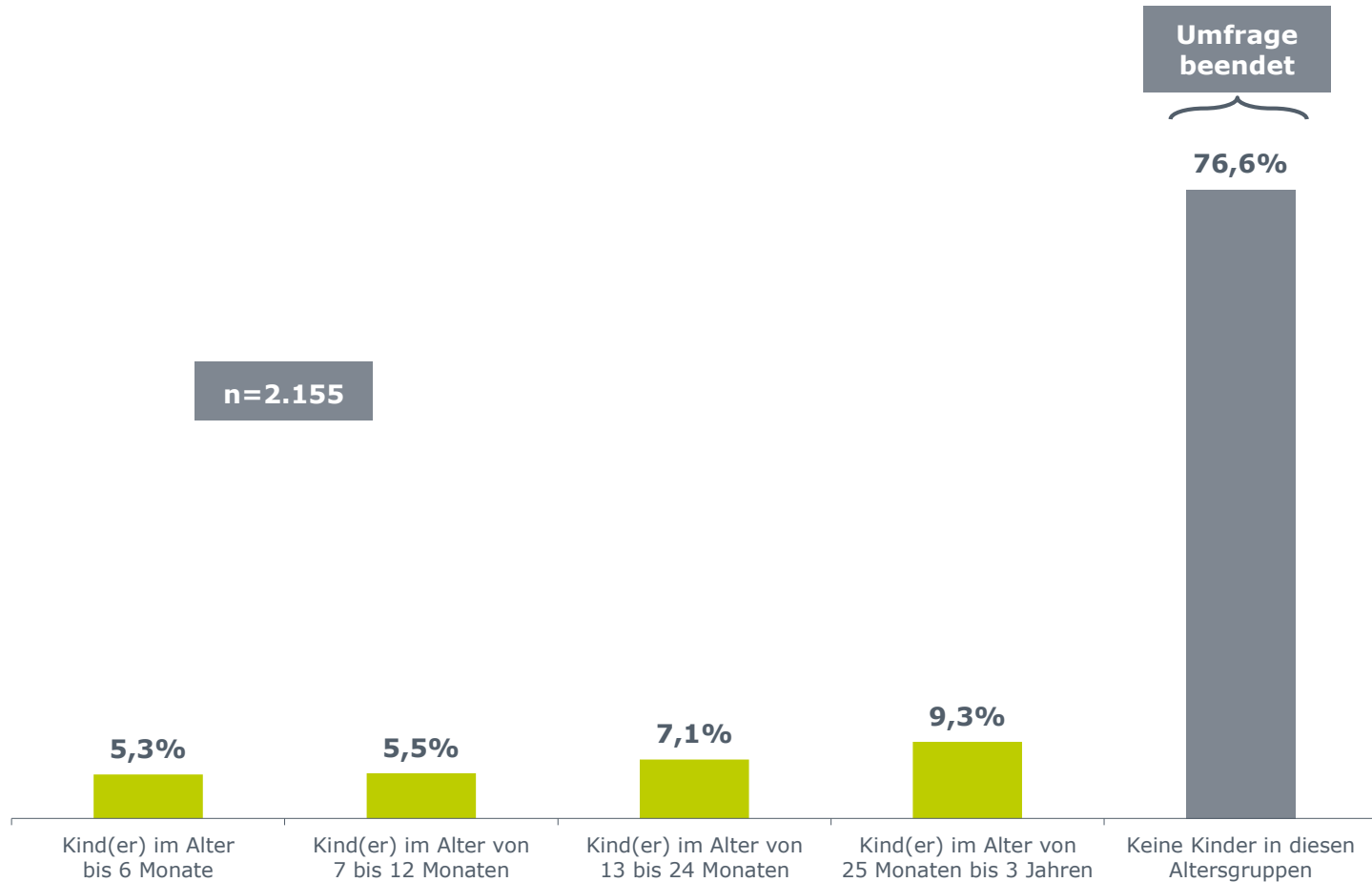
(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt und wohnen in Österreich, aber nicht in Wien)



5. Haben Sie ein Kind bzw. Kinder in den folgenden Altersgruppen? [...]

Kind bzw. Kinder im Alter von ...

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt und wohnen in Österreich)



Kleinkind-Ernährung



6. [...] Bitte denken Sie bei den folgenden Fragen immer an Ihre Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren. Wie sehen in der Regel die Hauptmahlzeiten Ihrer Kinder der folgenden Altersstufen aus?

Details siehe
Excel-File

Basis	isst das Gleiche wie die Erwachsenen	isst das Gleiche wie ältere/größere Geschwister	bekommt eigenes Essen	bekommt teils eigenes Essen, teils das der Erwachsenen/älteren Geschwister
Kind(er) im Alter von 7 bis 12 Monaten (n=118)	23,7%	7,6%	36,4%	32,2%
Kind(er) im Alter von 13 bis 24 Monaten (n=154)	42,2%	9,1%	9,7%	39,0%
Kind(er) im Alter von 25 Monaten bis 3 Jahren (n=201)	60,7%	10,4%	6,0%	22,9%



(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder in den jeweiligen Altersgruppen)

7. Wie häufig isst Ihr Kind, das 7-12 Monate alt ist, die folgenden Produkte?

Basis (n=118)	mehrmals täglich	1 Mal täglich	mehrmals pro Woche	ca. 1 Mal pro Woche	seltener	nie	weiß nicht
Obst	38,1%	29,7%	22,0%	5,1%	2,5%	1,7%	0,8%
Milchprodukte	26,3%	20,3%	30,5%	9,3%	7,6%	4,2%	1,7%
Gemüse	21,2%	34,7%	33,9%	3,4%	3,4%	1,7%	1,7%
Cerealien und Getreidebrei	13,6%	26,3%	30,5%	9,3%	11,9%	7,6%	0,8%
Chips oder sonstige salzige Snacks	0,8%	4,2%	10,2%	11,0%	18,6%	53,4%	1,7%
Fleisch	0,0%	11,9%	50,8%	20,3%	7,6%	6,8%	2,5%
Fisch	0,0%	2,5%	17,8%	41,5%	27,1%	8,5%	2,5%
Schokolade oder sonstige Süßigkeiten	0,0%	4,2%	11,0%	15,3%	28,0%	40,7%	0,8%

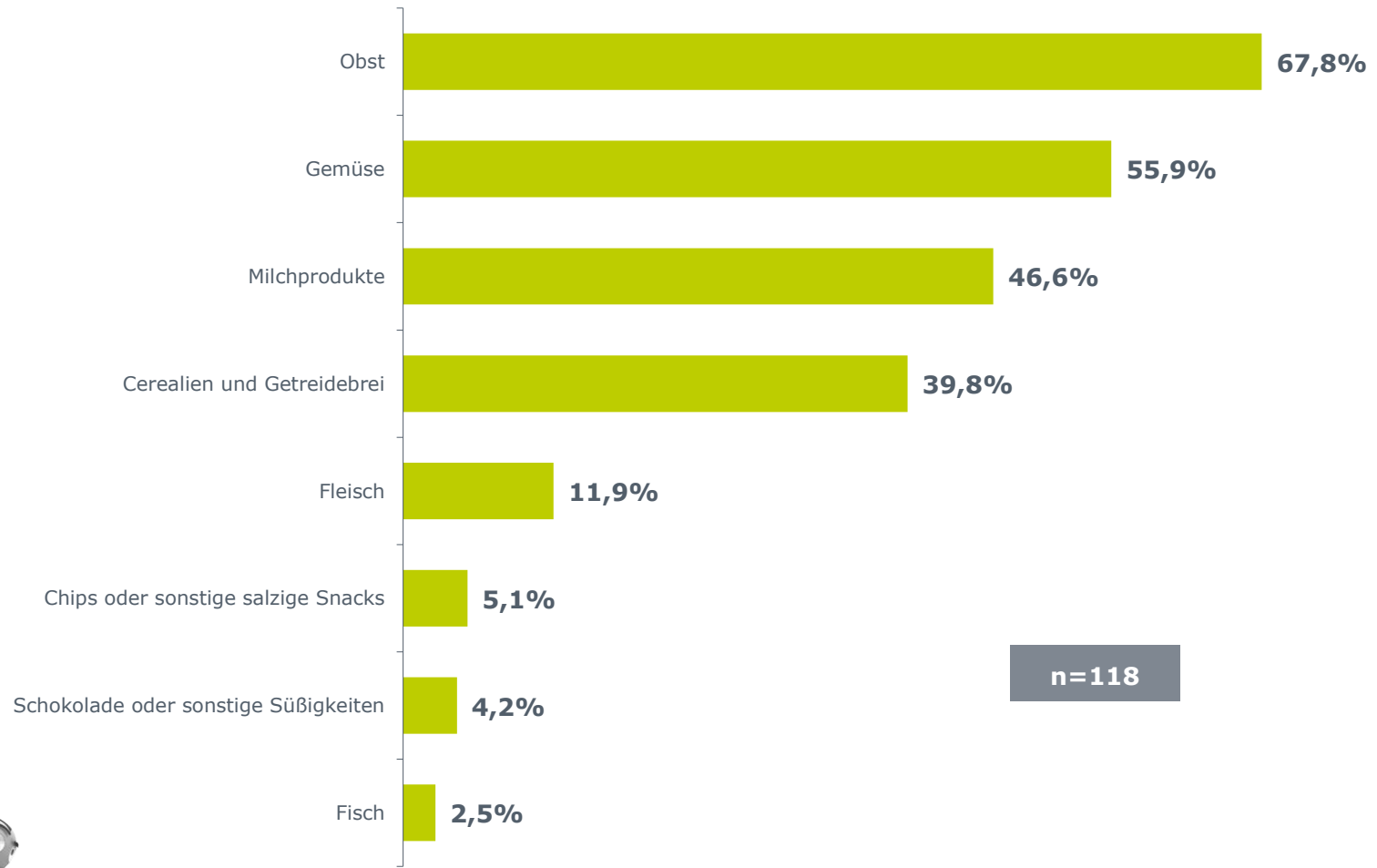
(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 7 bis 12 Monaten)



7. Wie häufig isst Ihr Kind, das 7-12 Monate alt ist, die folgenden Produkte?

Bewertet mit "mehrmals täglich" und "1 Mal täglich"

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 7 bis 12 Monaten)



7. Wie häufig isst Ihr Kind, das 7-12 Monate alt ist, die folgenden Produkte?

Geschlecht/ Alter	Sample Total	Männlich	Weiblich	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre
Bewertet mit "mehrmals täglich" und "1 Mal täglich"	n=118	n=61	n=57	n=57	n=61
Obst	67,8%	60,7%	75,4%	68,4%	67,2%
Gemüse	55,9%	49,2%	63,2%	56,1%	55,7%
Milchprodukte	46,6%	47,5%	45,6%	54,4%	39,3%
Cerealien und Getreidebrei	39,8%	45,9%	33,3%	40,4%	39,3%
Fleisch	11,9%	11,5%	12,3%	12,3%	11,5%
Chips oder sonstige salzige Snacks	5,1%	6,6%	3,5%	7,0%	3,3%
Schokolade oder sonstige Süßigkeiten	4,2%	4,9%	3,5%	5,3%	3,3%
Fisch	2,5%	3,3%	1,8%	3,5%	1,6%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 7 bis 12 Monaten)



8. Wie häufig isst Ihr Kind, das 13 Monate bis 3 Jahre alt ist, die folgenden Produkte?

Basis (n=329)	mehrmals täglich	1 Mal täglich	mehrmals pro Woche	ca. 1 Mal pro Woche	seltener	nie	weiß nicht
Obst	43,2%	30,4%	20,4%	2,7%	1,8%	0,0%	1,5%
Milchprodukte	28,0%	36,8%	26,4%	4,6%	1,8%	0,6%	1,8%
Gemüse	22,8%	35,0%	35,0%	4,0%	1,2%	0,6%	1,5%
Cerealien und Getreidebrei	3,3%	24,9%	32,2%	13,4%	18,2%	5,2%	2,7%
Fleisch	2,7%	12,5%	63,5%	15,2%	3,0%	1,2%	1,8%
Schokolade oder sonstige Süßigkeiten	2,1%	13,7%	29,2%	21,6%	25,2%	6,7%	1,5%
Chips oder sonstige salzige Snacks	1,5%	3,0%	12,8%	20,7%	39,2%	21,0%	1,8%
Fisch	0,9%	3,3%	14,9%	48,0%	26,4%	4,0%	2,4%

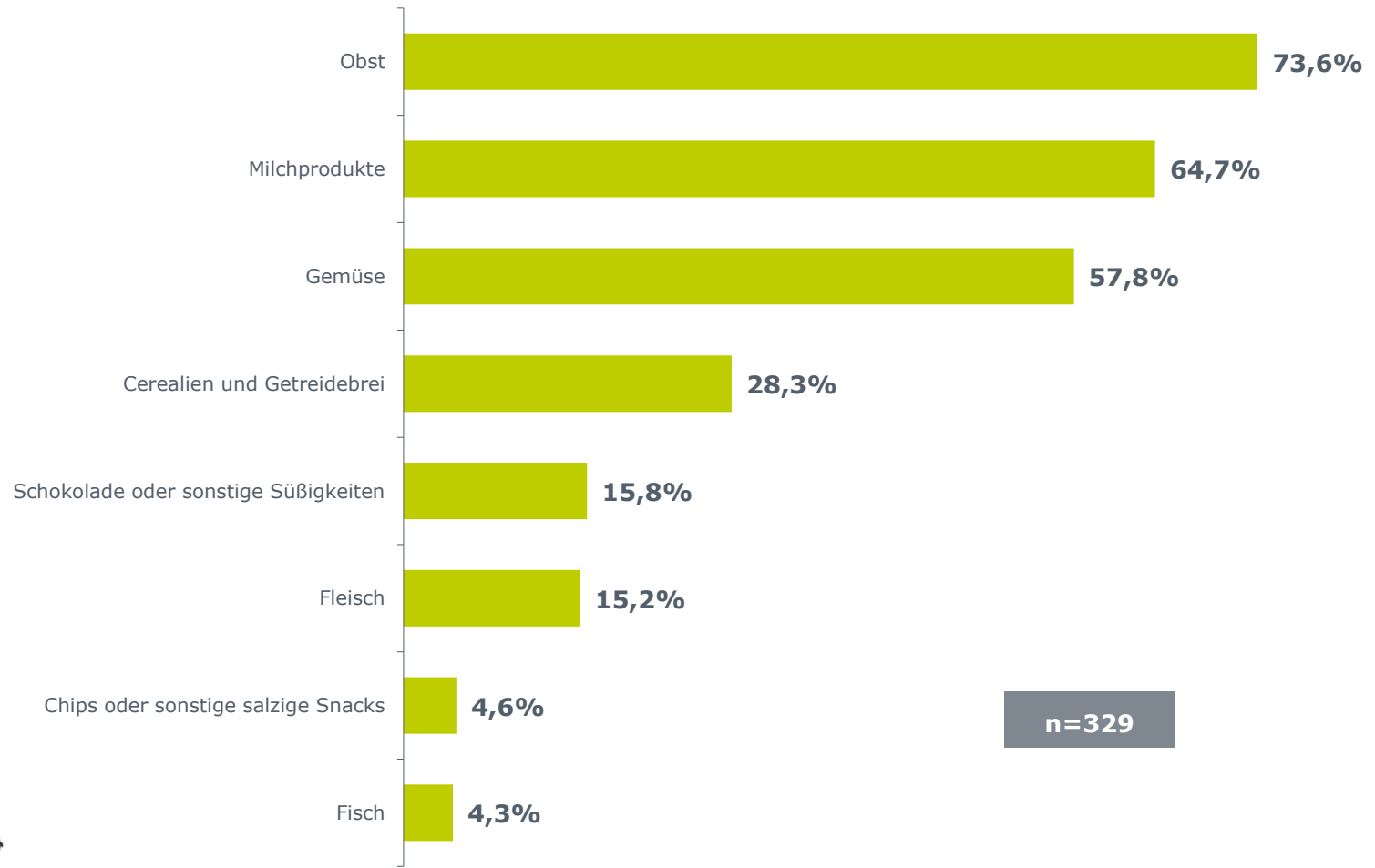


(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 13 Monaten bis 3 Jahre)

8. Wie häufig isst Ihr Kind, das 13 Monate bis 3 Jahre alt ist, die folgenden Produkte?

Bewertet mit "mehrmals täglich" und "1 Mal täglich"

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 13 Monaten bis 3 Jahre)



8. Wie häufig isst Ihr Kind, das 13 Monate bis 3 Jahre alt ist, die folgenden Produkte?

Geschlecht/ Alter	Sample Total	Männlich	Weiblich	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre
Bewertet mit "mehrmals täglich" und "1 Mal täglich"	n=329	n=178	n=151	n=115	n=214
Obst	73,6%	68,0%	80,1%	67,0%	77,1%
Milchprodukte	64,7%	61,2%	68,9%	58,3%	68,2%
Gemüse	57,8%	54,5%	61,6%	57,4%	57,9%
Cerealien und Getreidebrei	28,3%	27,5%	29,1%	26,1%	29,4%
Schokolade oder sonstige Süßigkeiten	15,8%	12,4%	19,9%	15,7%	15,9%
Fleisch	15,2%	15,2%	15,2%	16,5%	14,5%
Chips oder sonstige salzige Snacks	4,6%	6,7%	2,0%	5,2%	4,2%
Fisch	4,3%	6,2%	2,0%	4,3%	4,2%



(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 13 Monaten bis 3 Jahre)

8. Wie häufig isst Ihr Kind, das 13 Monate bis 3 Jahre alt ist, die folgenden Produkte?

Region	Sample Total	Stadt	Einzugsgebiet einer Stadt	Ländlicher Bereich
Bewertet mit "mehrmals täglich" und "1 Mal täglich"	n=329	n=133	n=53	n=143
Obst	73,6%	68,4%	79,2%	76,2%
Milchprodukte	64,7%	65,4%	77,4%	59,4%
Gemüse	57,8%	54,9%	69,8%	55,9%
Cerealien und Getreidebrei	28,3%	31,6%	28,3%	25,2%
Schokolade oder sonstige Süßigkeiten	15,8%	15,0%	17,0%	16,1%
Fleisch	15,2%	18,8%	7,5%	14,7%
Chips oder sonstige salzige Snacks	4,6%	5,3%	5,7%	3,5%
Fisch	4,3%	6,8%	5,7%	1,4%



(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 13 Monaten bis 3 Jahre)

8. Wie häufig isst Ihr Kind, das 13 Monate bis 3 Jahre alt ist, die folgenden Produkte?

Bundesland	Sample Total	W	NÖ/ Bgld	OÖ/ Sbg	Stmk/ Ktn	Tir/ Vbg
Bewertet mit "mehrmals täglich" und "1 Mal täglich"	n=329	n=54	n=87	n=74	n=77	n=37
Obst	73,6%	66,7%	79,3%	74,3%	75,3%	64,9%
Milchprodukte	64,7%	63,0%	72,4%	66,2%	59,7%	56,8%
Gemüse	57,8%	53,7%	62,1%	55,4%	57,1%	59,5%
Cerealien und Getreidebrei	28,3%	40,7%	21,8%	25,7%	27,3%	32,4%
Schokolade oder sonstige Süßigkeiten	15,8%	11,1%	20,7%	21,6%	5,2%	21,6%
Fleisch	15,2%	14,8%	16,1%	16,2%	15,6%	10,8%
Chips oder sonstige salzige Snacks	4,6%	1,9%	3,4%	9,5%	1,3%	8,1%
Fisch	4,3%	5,6%	1,1%	6,8%	3,9%	5,4%

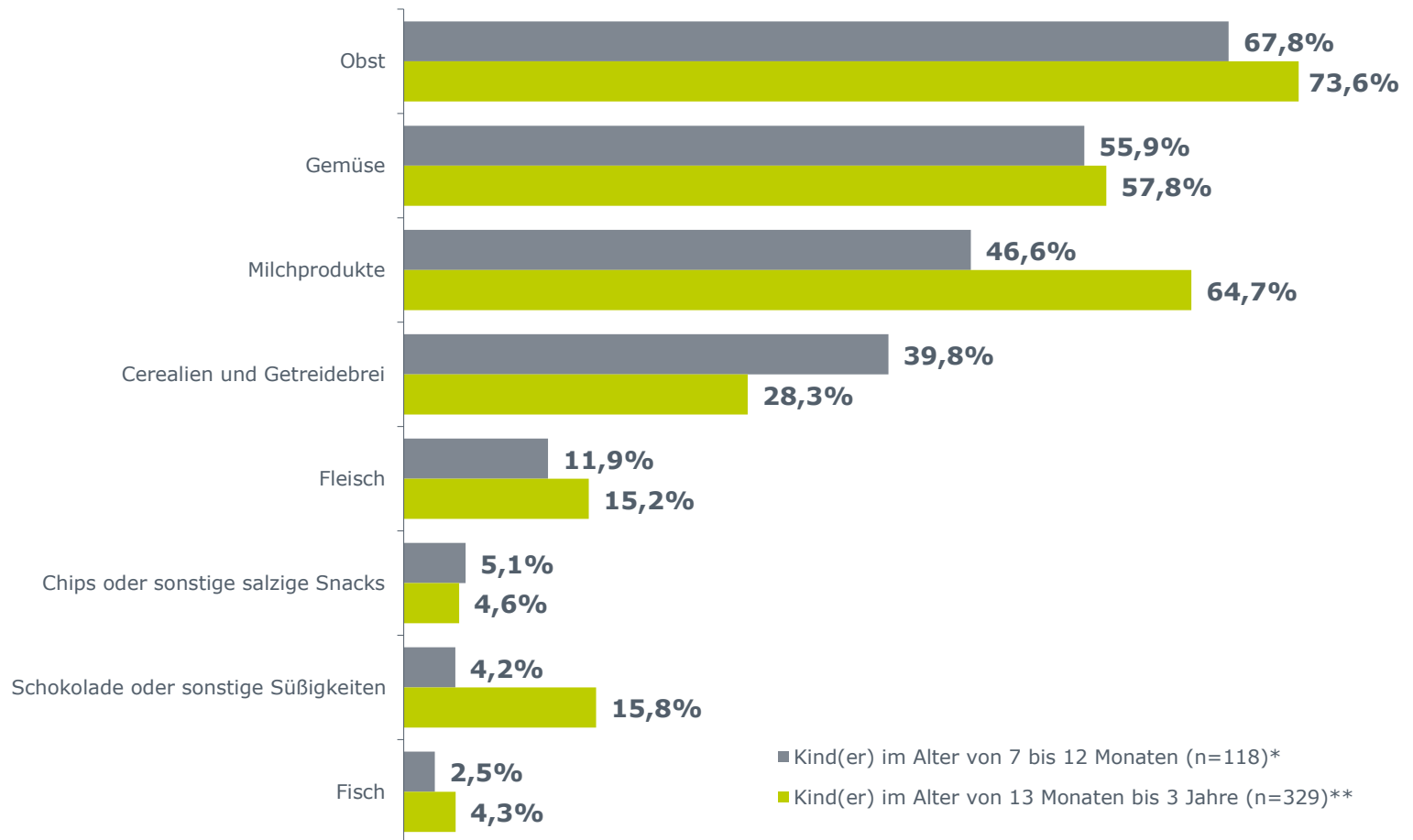


(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 13 Monaten bis 3 Jahre; hellgrau unterlegt = geringe Fallzahl)

Summary: Wie häufig isst Ihr Kind, das [...] alt ist, die folgenden Produkte?

Bewertet mit "mehrmals täglich" und "1 Mal täglich"

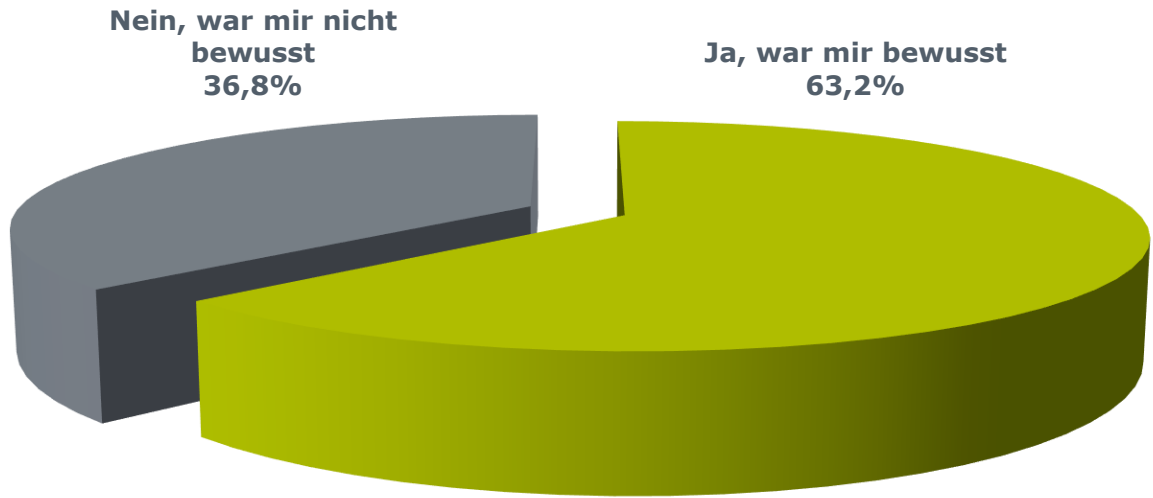
(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben * Kinder im Alter von 7 bis 12 Monaten // ** Kinder im Alter von 13 Monaten bis 3 Jahre)



9. Wussten Sie, dass die Ernährung in den ersten 1.000 Tagen unseres Lebens entscheidend für unsere Entwicklung und eine gesunde Zukunft ist?

Mir war bewusst, dass die Ernährung in den ersten 1.000 Tagen unseres Lebens entscheidend für die Entwicklung ist ...

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



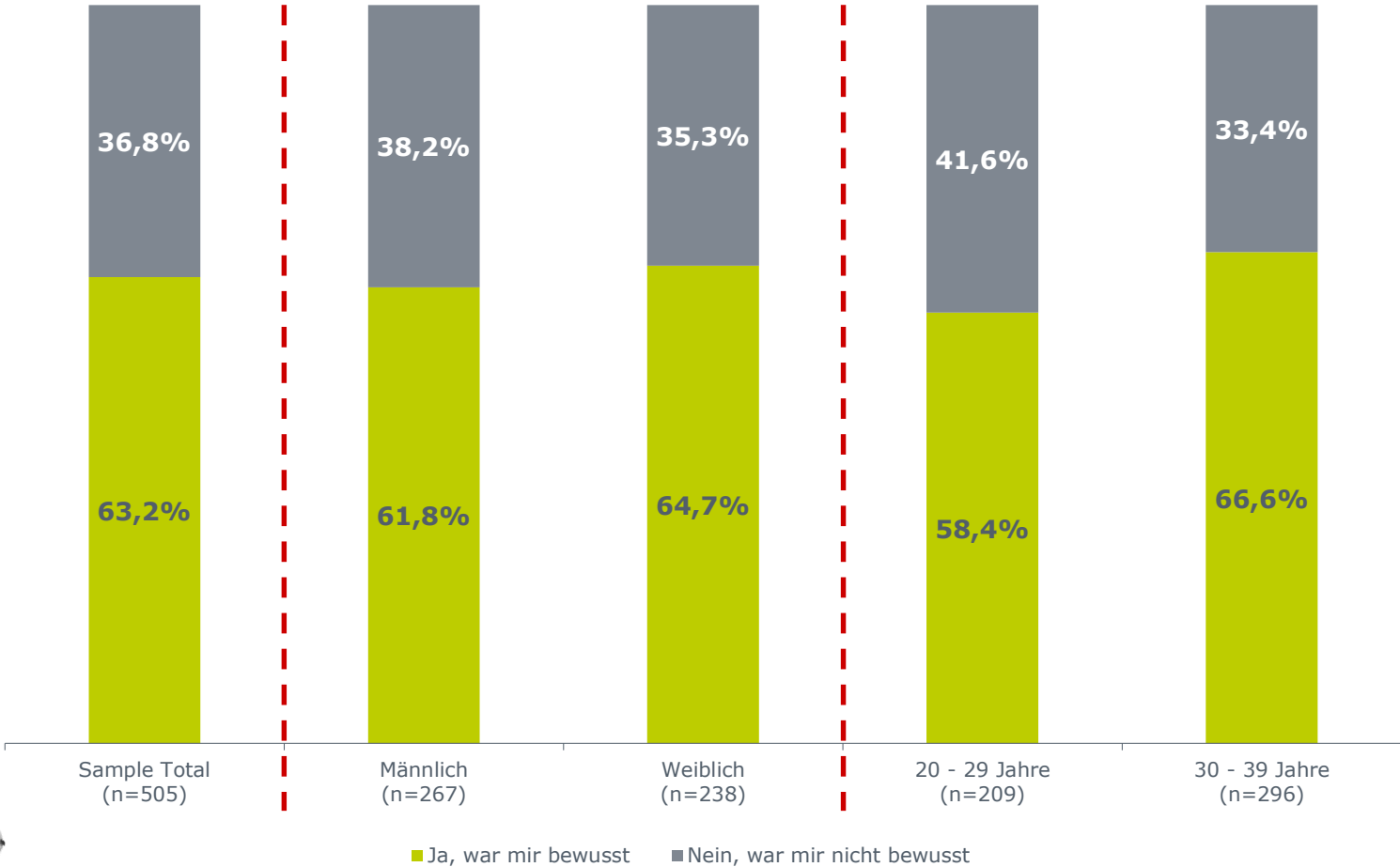
n=505



9. Wussten Sie, dass die Ernährung in den ersten 1.000 Tagen unseres Lebens entscheidend für unsere Entwicklung und eine gesunde Zukunft ist?

Mir war bewusst, dass die Ernährung in den ersten 1.000 Tagen unseres Lebens entscheidend für die Entwicklung ist ... (Geschlecht/ Alter)

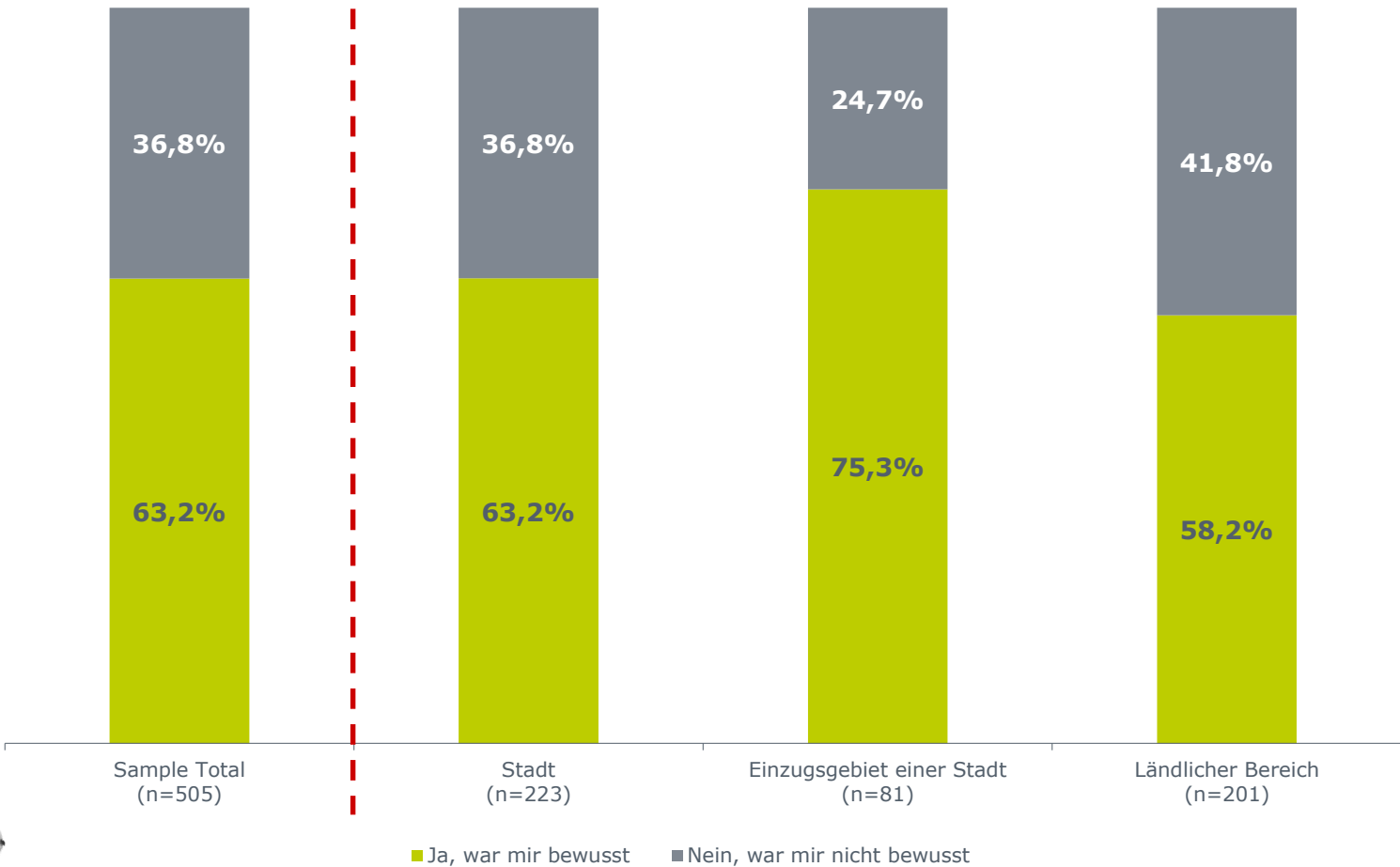
(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



9. Wussten Sie, dass die Ernährung in den ersten 1.000 Tagen unseres Lebens entscheidend für unsere Entwicklung und eine gesunde Zukunft ist?

Mir war bewusst, dass die Ernährung in den ersten 1.000 Tagen unseres Lebens entscheidend für die Entwicklung ist ... (Region)

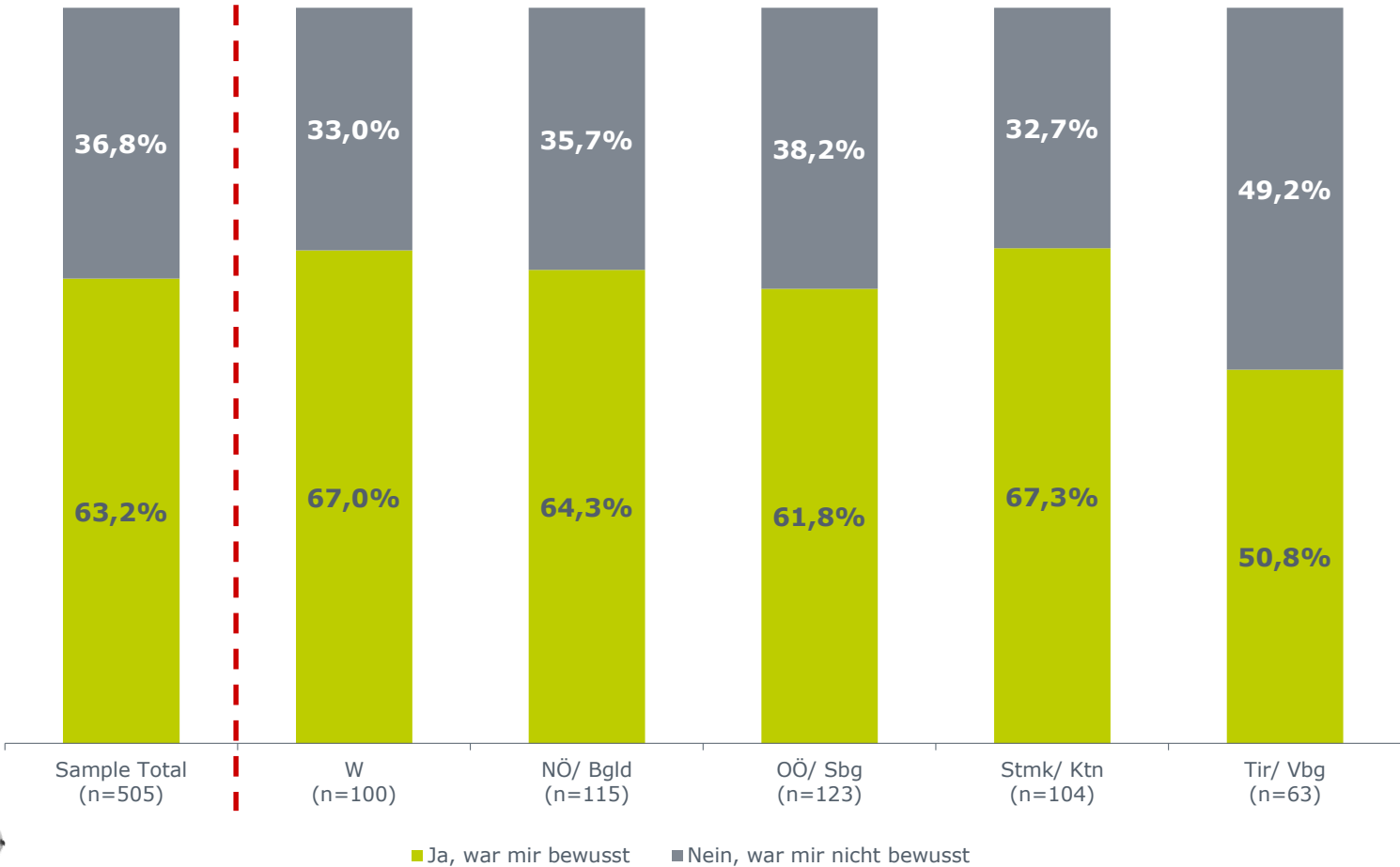
(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



9. Wussten Sie, dass die Ernährung in den ersten 1.000 Tagen unseres Lebens entscheidend für unsere Entwicklung und eine gesunde Zukunft ist?

Mir war bewusst, dass die Ernährung in den ersten 1.000 Tagen unseres Lebens entscheidend für die Entwicklung ist ... (Bundesland)

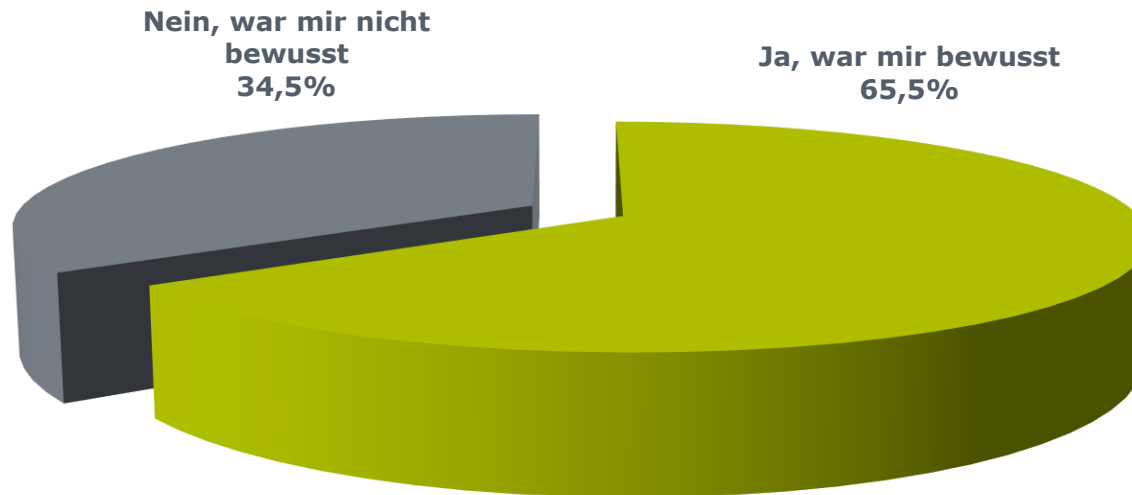
(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



10. Wussten Sie, dass für eine gute Immunabwehr Ihrer Kleinkinder auch eine kleinkindgerechte Ernährung, die sich von jener der Erwachsenen deutlich unterscheidet, bis zu einem Alter von 3 Jahren notwendig ist?

Mir war bewusst, dass für eine gute Immunabwehr eine kleinkindgerechte Ernährung bis zu einem Alter von 3 Jahren notwendig ist ...

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



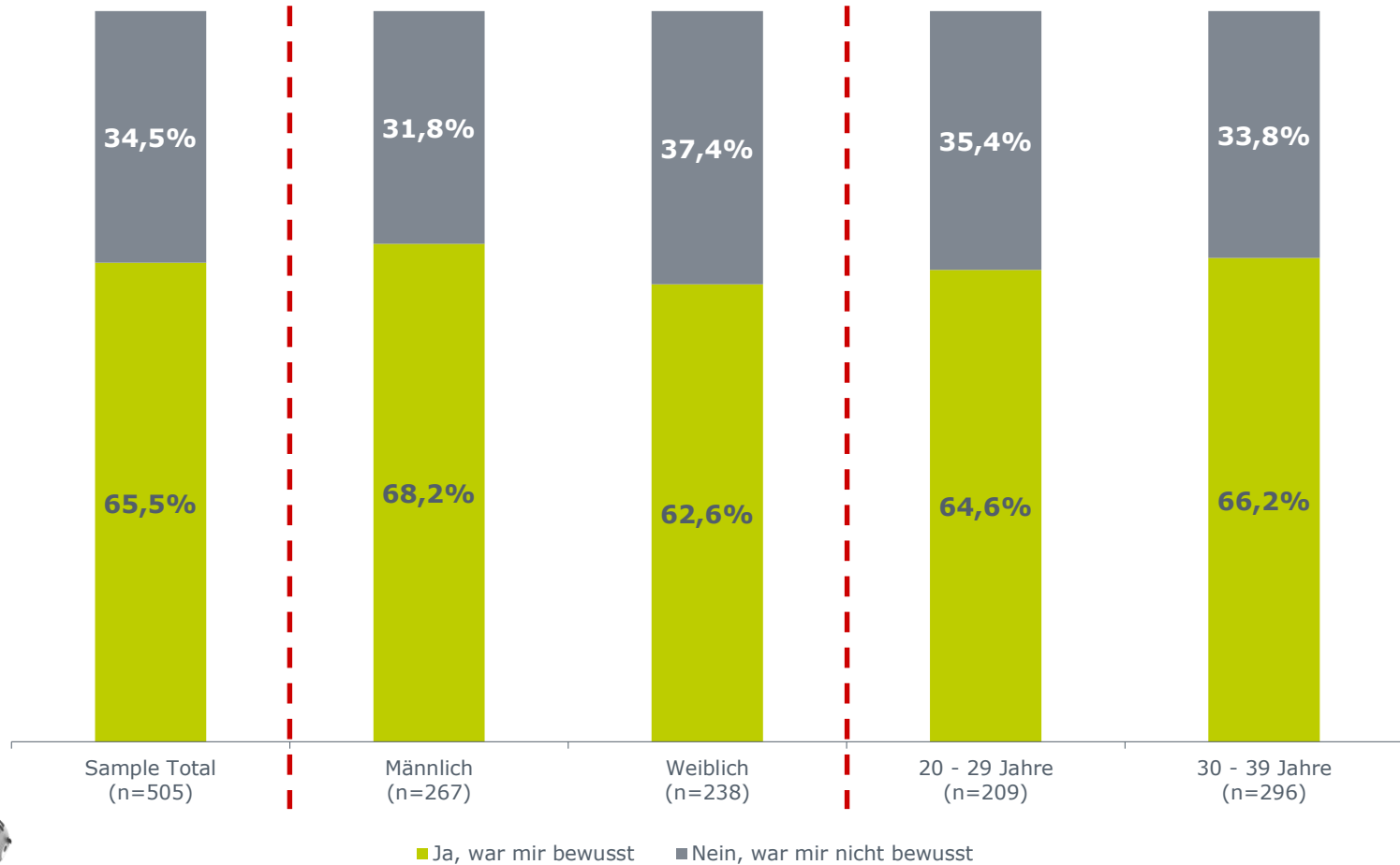
n=505



10. Wussten Sie, dass für eine gute Immunabwehr Ihrer Kleinkinder auch eine kleinkindgerechte Ernährung, die sich von jener der Erwachsenen deutlich unterscheidet, bis zu einem Alter von 3 Jahren notwendig ist?

Mir war bewusst, dass für eine gute Immunabwehr eine kleinkindgerechte Ernährung bis zu einem Alter von 3 Jahren notwendig ist ... (Geschlecht/ Alter)

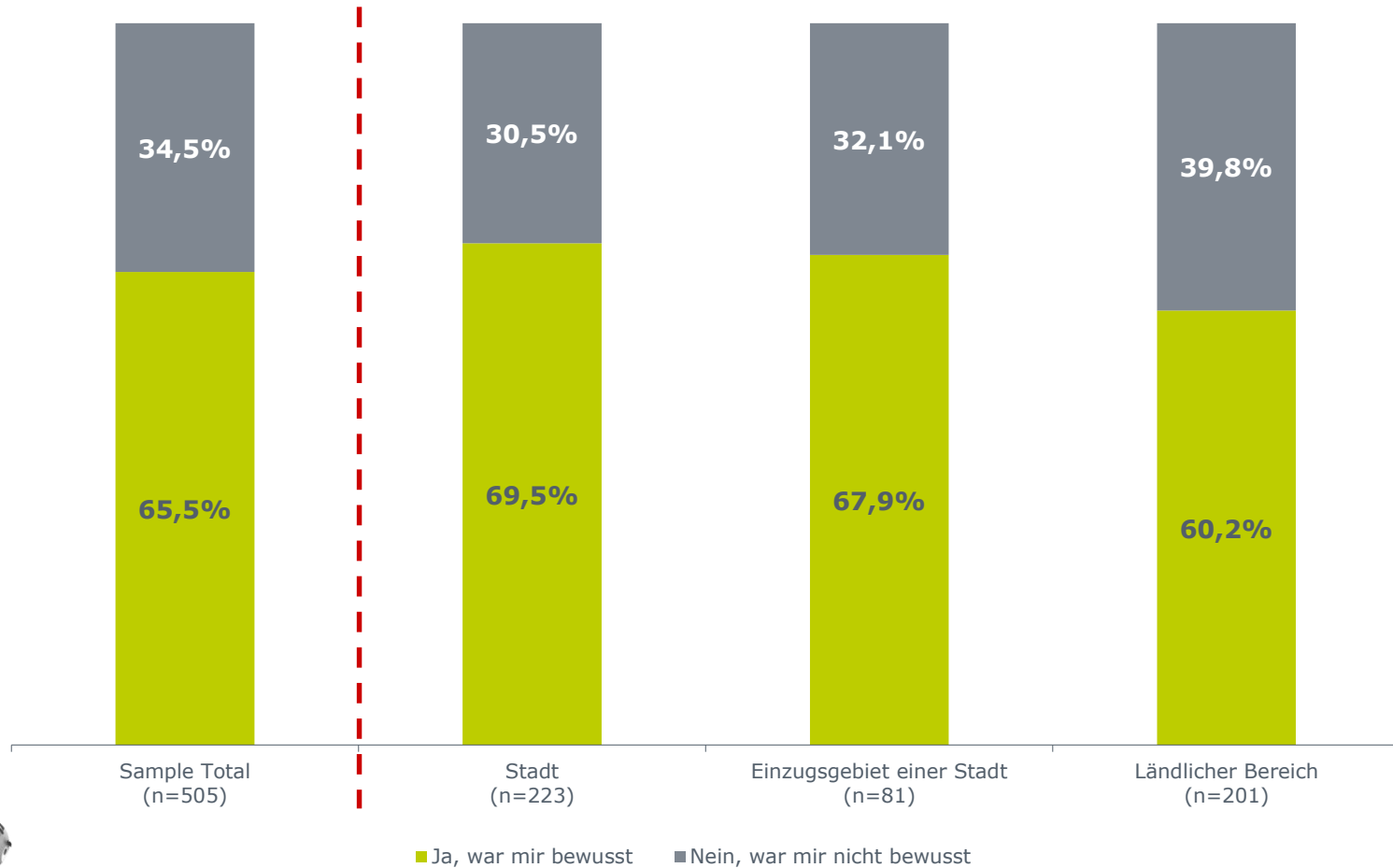
(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



10. Wussten Sie, dass für eine gute Immunabwehr Ihrer Kleinkinder auch eine kleinkindgerechte Ernährung, die sich von jener der Erwachsenen deutlich unterscheidet, bis zu einem Alter von 3 Jahren notwendig ist?

Mir war bewusst, dass für eine gute Immunabwehr eine kleinkindgerechte Ernährung bis zu einem Alter von 3 Jahren notwendig ist ... (Region)

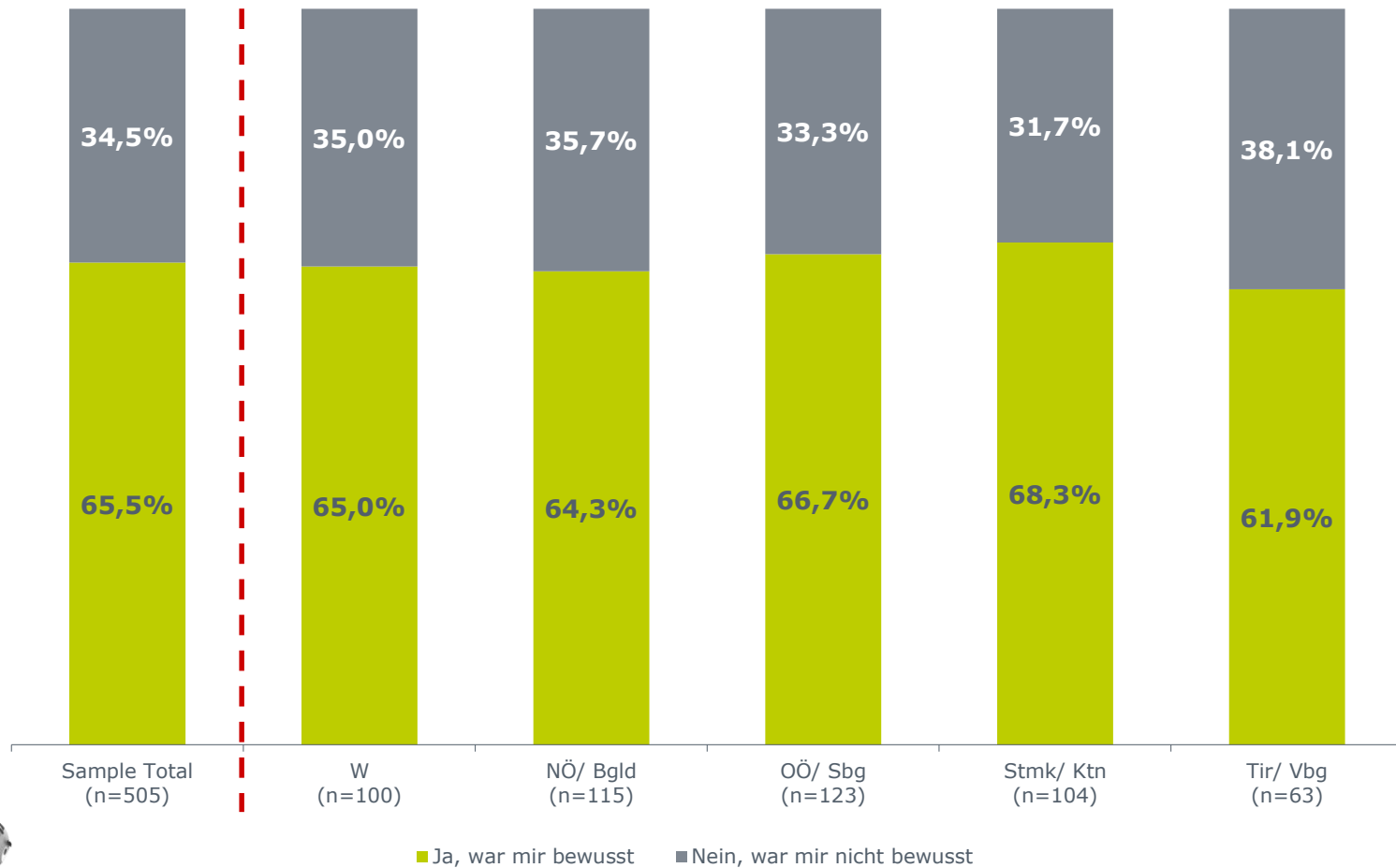
(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



10. Wussten Sie, dass für eine gute Immunabwehr Ihrer Kleinkinder auch eine kleinkindgerechte Ernährung, die sich von jener der Erwachsenen deutlich unterscheidet, bis zu einem Alter von 3 Jahren notwendig ist?

Mir war bewusst, dass für eine gute Immunabwehr eine kleinkindgerechte Ernährung bis zu einem Alter von 3 Jahren notwendig ist ... (Bundesland)

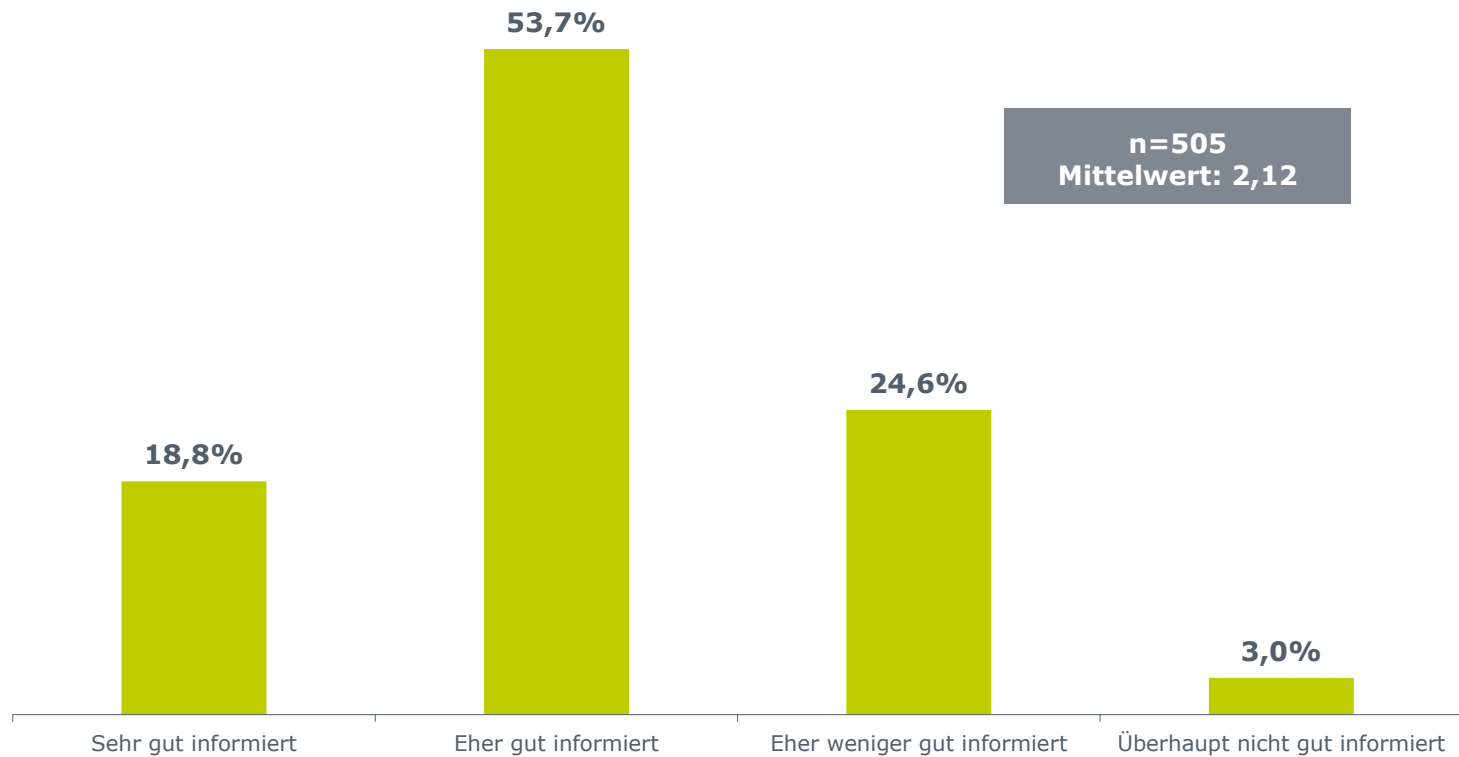
(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



11. Wie gut fühlen Sie sich zum genauen Nährstoffbedarf Ihrer Kleinkinder bis zum 3. Lebensjahr informiert?

Informationsstand zum genauen Nährstoffbedarf von Kleinkindern

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



11. Wie gut fühlen Sie sich zum genauen Nährstoffbedarf Ihrer Kleinkinder bis zum 3. Lebensjahr informiert?

Geschlecht/ Alter	Sample Total	Männlich	Weiblich	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre
absolut	n=505	n=267	n=238	n=209	n=296
Mittelwert	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1
Sehr gut informiert	18,8%	19,5%	18,1%	19,1%	18,6%
Eher gut informiert	53,7%	52,8%	54,6%	54,5%	53,0%
Eher weniger gut informiert	24,6%	23,2%	26,1%	22,5%	26,0%
Überhaupt nicht gut informiert	3,0%	4,5%	1,3%	3,8%	2,4%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



11. Wie gut fühlen Sie sich zum genauen Nährstoffbedarf Ihrer Kleinkinder bis zum 3. Lebensjahr informiert?

Region	Sample Total	Stadt	Einzugsgebiet einer Stadt	Ländlicher Bereich
absolut	n=505	n=223	n=81	n=201
Mittelwert	2,1	2,1	2,1	2,2
Sehr gut informiert	18,8%	18,4%	21,0%	18,4%
Eher gut informiert	53,7%	54,7%	55,6%	51,7%
Eher weniger gut informiert	24,6%	24,2%	21,0%	26,4%
Überhaupt nicht gut informiert	3,0%	2,7%	2,5%	3,5%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



11. Wie gut fühlen Sie sich zum genauen Nährstoffbedarf Ihrer Kleinkinder bis zum 3. Lebensjahr informiert?

Bundesland	Sample Total	W	NÖ/ Bgld	OÖ/ Sbg	Stmk/ Ktn	Tir/ Vbg
absolut	n=505	n=100	n=115	n=123	n=104	n=63
Mittelwert	2,1	2,1	2,2	2,1	2,0	2,2
Sehr gut informiert	18,8%	15,0%	18,3%	21,1%	22,1%	15,9%
Eher gut informiert	53,7%	59,0%	50,4%	51,2%	54,8%	54,0%
Eher weniger gut informiert	24,6%	24,0%	27,0%	24,4%	21,2%	27,0%
Überhaupt nicht gut informiert	3,0%	2,0%	4,3%	3,3%	1,9%	3,2%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



12. Inwieweit wissen Sie - Ihrer Einschätzung nach - über den folgenden Nährstoffbedarf Ihrer Kleinkinder bis zum 3. Lebensjahr Bescheid?

Basis (n=505)	Mittelwert	ich weiß sehr gut Bescheid	ich weiß eher gut Bescheid	ich weiß eher weniger Bescheid	ich weiß überhaupt nicht Bescheid
Vitamin D	1,9	33,7%	44,6%	16,2%	5,5%
Eiweiß	2,1	24,4%	48,5%	20,4%	6,7%
Eisen	2,1	22,2%	49,1%	21,6%	7,1%
Mehrfach ungesättigte Fettsäuren	2,4	16,0%	41,4%	31,9%	10,7%
Jod	2,5	12,9%	37,6%	37,2%	12,3%

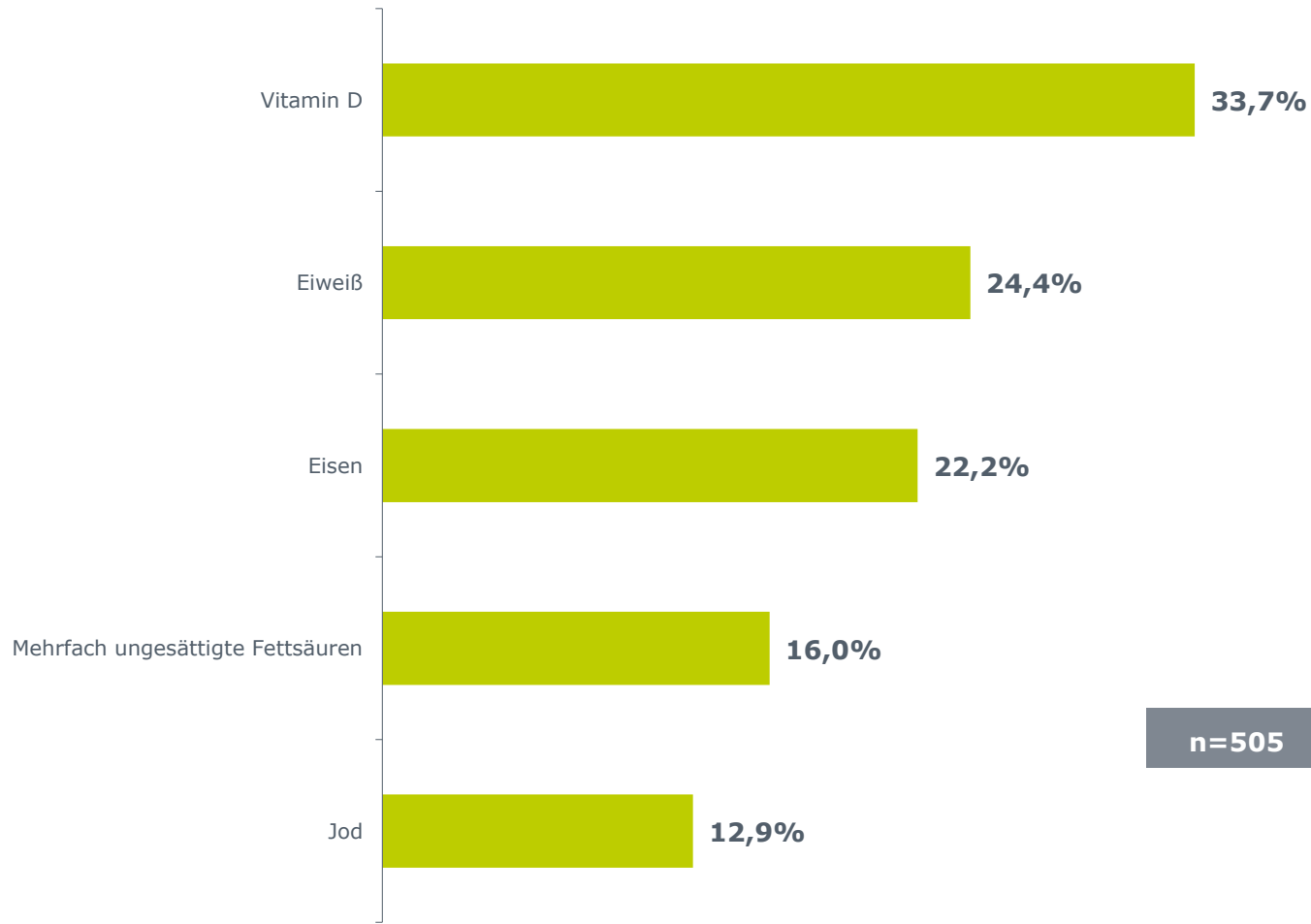
(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



12. Inwieweit wissen Sie - Ihrer Einschätzung nach - über den folgenden Nährstoffbedarf Ihrer Kleinkinder bis zum 3. Lebensjahr Bescheid?

Top-Box: bewertet mit "ich weiß sehr gut Bescheid" (4-stufige Skalierung)

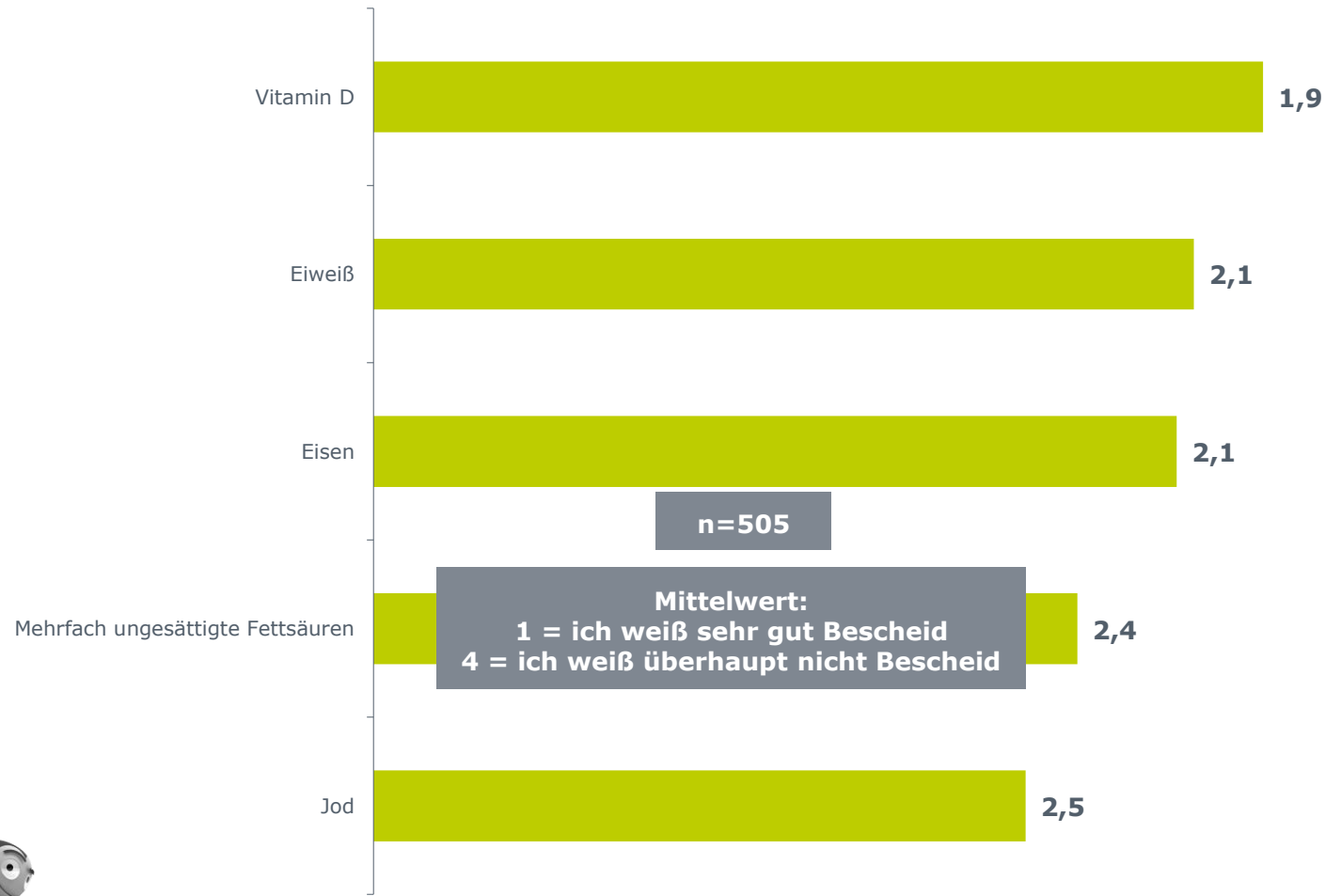
(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



12. Inwieweit wissen Sie - Ihrer Einschätzung nach - über den folgenden Nährstoffbedarf Ihrer Kleinkinder bis zum 3. Lebensjahr Bescheid?

Mittelwerte: 4-stufige Skalierung

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



12. Inwieweit wissen Sie - Ihrer Einschätzung nach - über den folgenden Nährstoffbedarf Ihrer Kleinkinder bis zum 3. Lebensjahr Bescheid?

Geschlecht/ Alter	Sample Total	Männlich	Weiblich	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre
Top-Box: bewertet mit "ich weiß sehr gut Bescheid"	n=505	n=267	n=238	n=209	n=296
Vitamin D	33,7%	29,2%	38,7%	37,8%	30,7%
Eiweiß	24,4%	25,5%	23,1%	27,3%	22,3%
Eisen	22,2%	20,2%	24,4%	25,4%	19,9%
Mehrfach ungesättigte Fettsäuren	16,0%	16,9%	15,1%	19,6%	13,5%
Jod	12,9%	13,1%	12,6%	15,8%	10,8%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



12. Inwieweit wissen Sie - Ihrer Einschätzung nach - über den folgenden Nährstoffbedarf Ihrer Kleinkinder bis zum 3. Lebensjahr Bescheid?

Region	Sample Total	Stadt	Einzugsgebiet einer Stadt	Ländlicher Bereich
Top-Box: bewertet mit "ich weiß sehr gut Bescheid"	n=505	n=223	n=81	n=201
Vitamin D	33,7%	33,2%	44,4%	29,9%
Eiweiß	24,4%	25,6%	27,2%	21,9%
Eisen	22,2%	24,2%	28,4%	17,4%
Mehrfach ungesättigte Fettsäuren	16,0%	19,3%	17,3%	11,9%
Jod	12,9%	14,3%	13,6%	10,9%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



12. Inwieweit wissen Sie - Ihrer Einschätzung nach - über den folgenden Nährstoffbedarf Ihrer Kleinkinder bis zum 3. Lebensjahr Bescheid?

Bundesland	Sample Total	W	NÖ/ Bgld	OÖ/ Sbg	Stmk/ Ktn	Tir/ Vbg
Top-Box: bewertet mit "ich weiß sehr gut Bescheid"	n=505	n=100	n=115	n=123	n=104	n=63
Vitamin D	33,7%	28,0%	38,3%	31,7%	37,5%	31,7%
Eiweiß	24,4%	23,0%	26,1%	24,4%	23,1%	25,4%
Eisen	22,2%	23,0%	25,2%	17,9%	25,0%	19,0%
Mehrfach ungesättigte Fettsäuren	16,0%	18,0%	18,3%	15,4%	18,3%	6,3%
Jod	12,9%	11,0%	16,5%	9,8%	16,3%	9,5%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



13. Inwieweit achten Sie bei der Ernährung Ihrer Kleinkinder bewusst darauf, welche und wie viel der folgenden Nährstoffe Ihr Kind durch die Nahrung zu sich nimmt?

Beachtung des folgenden Nährstoffgehalts bei der Kleinkindernahrung

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



■ gehe (eher) nach Gefühl vor ■ achte (eher) genau auf den Nährstoffgehalt



13. Inwieweit achten Sie bei der Ernährung Ihrer Kleinkinder bewusst darauf, welche und wie viel der folgenden Nährstoffe Ihr Kind durch die Nahrung zu sich nimmt?

Geschlecht/ Alter	Sample Total	Männlich	Weiblich	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre
absolut	n=505	n=267	n=238	n=209	n=296
Bewertet mit "gehe (eher) nach Gefühl vor"					
Eiweiß	82,8%	79,4%	86,6%	78,9%	85,5%
Eisen	82,2%	79,4%	85,3%	78,9%	84,5%
Jod	81,6%	77,2%	86,6%	80,9%	82,1%
Mehrfach ungesättigte Fettsäuren	81,2%	80,1%	82,4%	75,6%	85,1%
Vitamin D	75,4%	74,5%	76,5%	74,6%	76,0%
Bewertet mit "achte (eher) genau auf den Nährstoffgehalt"					
Vitamin D	24,6%	25,5%	23,5%	25,4%	24,0%
Mehrfach ungesättigte Fettsäuren	18,8%	19,9%	17,6%	24,4%	14,9%
Jod	18,4%	22,8%	13,4%	19,1%	17,9%
Eisen	17,8%	20,6%	14,7%	21,1%	15,5%
Eiweiß	17,2%	20,6%	13,4%	21,1%	14,5%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



13. Inwieweit achten Sie bei der Ernährung Ihrer Kleinkinder bewusst darauf, welche und wie viel der folgenden Nährstoffe Ihr Kind durch die Nahrung zu sich nimmt?

Region	Sample Total	Stadt	Einzugsgebiet einer Stadt	Ländlicher Bereich
Bewertet mit "gehe (eher) nach Gefühl vor"	n=505	n=223	n=81	n=201
Bewertet mit "gehe (eher) nach Gefühl vor"				
Eiweiß	82,8%	77,6%	85,2%	87,6%
Eisen	82,2%	79,4%	82,7%	85,1%
Jod	81,6%	78,0%	81,5%	85,6%
Mehrfach ungesättigte Fettsäuren	81,2%	77,1%	88,9%	82,6%
Vitamin D	75,4%	72,2%	76,5%	78,6%
Bewertet mit "achte (eher) genau auf den Nährstoffgehalt"				
Vitamin D	24,6%	27,8%	23,5%	21,4%
Mehrfach ungesättigte Fettsäuren	18,8%	22,9%	11,1%	17,4%
Jod	18,4%	22,0%	18,5%	14,4%
Eisen	17,8%	20,6%	17,3%	14,9%
Eiweiß	17,2%	22,4%	14,8%	12,4%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



13. Inwieweit achten Sie bei der Ernährung Ihrer Kleinkinder bewusst darauf, welche und wie viel der folgenden Nährstoffe Ihr Kind durch die Nahrung zu sich nimmt?

Bundesland	Sample Total	W	NÖ/ Bgld	OÖ/ Sbg	Stmk/ Ktn	Tir/ Vbg
Bewertet mit "gehe (eher) nach Gefühl vor"	n=505	n=100	n=115	n=123	n=104	n=63
Bewertet mit "gehe (eher) nach Gefühl vor"						
Eiweiß	82,8%	82,0%	84,3%	78,9%	83,7%	87,3%
Eisen	82,2%	79,0%	82,6%	79,7%	85,6%	85,7%
Jod	81,6%	74,0%	84,3%	81,3%	82,7%	87,3%
Mehrfach ungesättigte Fettsäuren	81,2%	75,0%	84,3%	78,0%	83,7%	87,3%
Vitamin D	75,4%	72,0%	79,1%	78,0%	72,1%	74,6%
Bewertet mit "achte (eher) genau auf den Nährstoffgehalt"						
Vitamin D	24,6%	28,0%	20,9%	22,0%	27,9%	25,4%
Mehrfach ungesättigte Fettsäuren	18,8%	25,0%	15,7%	22,0%	16,3%	12,7%
Jod	18,4%	26,0%	15,7%	18,7%	17,3%	12,7%
Eisen	17,8%	21,0%	17,4%	20,3%	14,4%	14,3%
Eiweiß	17,2%	18,0%	15,7%	21,1%	16,3%	12,7%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



14. Welche Menge folgender Nährstoffe benötigen Kleinkinder im Vergleich zu einem Erwachsenen?

Details siehe Excel-File

Basis (n=505)	weniger als die halbe Menge	halbe Menge	gleiche Menge	2-fache Menge	3-fache Menge	4-fache Menge	5-fache Menge	6-fache Menge	7-fache Menge	8-fache Menge	9-fache Menge	10-fache Menge	mehr als die 10-fache Menge
Eisen	14,5%	22,0%	20,6%	23,0%	9,5%	4,4%	3,0%	0,8%	0,6%	0,6%	0,2%	0,6%	0,4%
Vitamin D	10,1%	17,4%	21,6%	26,1%	9,9%	5,9%	5,0%	0,8%	0,4%	0,6%	0,0%	1,2%	1,0%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



15. Wofür ist Ihrer Ansicht nach der Nährstoff "Vitamin D" bei der Entwicklung Ihres Kindes wichtig?

15. Wofür ist Ihrer Ansicht nach der Nährstoff "Vitamin D" bei der Entwicklung Ihres Kindes wichtig? [1]						
Geschlecht	Sample Total		Männlich		Weiblich	
Basis	505	100,0%	267	100,0%	238	100,0%
Für die Knochen/ für einen starken Knochenbau/ Knochenaufbau/ Knochenbildung/ gute Knochendichte	178	35,2%	65	24,3%	113	47,5%
Für das Immunsystem/ Stärkung des Immunsystems/ Immunabwehr	54	10,7%	25	9,4%	29	12,2%
Fürs Wachstum	32	6,3%	21	7,9%	11	4,6%
Für die Haut	27	5,3%	16	6,0%	11	4,6%
Fürs Gehirn/ für die Gehirnentwicklung	25	5,0%	10	3,7%	15	6,3%
Für die allgemeine Gesundheit	22	4,4%	16	6,0%	6	2,5%
Für die Zähne/ Zahnbildung	22	4,4%	6	2,2%	16	6,7%
Wichtig für alles/ für alle Funktionen im Körper des Kindes	18	3,6%	6	2,2%	12	5,0%
Für das allgemeine Wohlbefinden/ für den Gemütszustand	13	2,6%	7	2,6%	6	2,5%
Entwicklung allgemein	12	2,4%	4	1,5%	8	3,4%
Für die Kalziumaufnahme/ bindet Kalzium	11	2,2%	5	1,9%	6	2,5%
Vitamin D anstelle von Sonne bzw. UVB-Licht/ Vitamin D ist im Winter wichtig, weil Vitamin D mit Hilfe der Sonne produziert wird und es im Winter wenig Sonnenlicht gibt	10	2,0%	6	2,2%	4	1,7%
Für die Muskeln/ Muskelbildung	9	1,8%	3	1,1%	6	2,5%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



15. Wofür ist Ihrer Ansicht nach der Nährstoff "Vitamin D" bei der Entwicklung Ihres Kindes wichtig?

15. Wofür ist Ihrer Ansicht nach der Nährstoff "Vitamin D" bei der Entwicklung Ihres Kindes wichtig? [2]						
Geschlecht	Sample Total		Männlich		Weiblich	
Basis	505	100,0%	267	100,0%	238	100,0%
Für die Augen	7	1,4%	3	1,1%	4	1,7%
Für die Nerven/ Nervensystem	7	1,4%	2	0,7%	5	2,1%
Für den Stoffwechsel/ regelt den Stoffwechsel	5	1,0%	1	0,4%	4	1,7%
Beugt Rachitis vor	4	0,8%	1	0,4%	3	1,3%
Für die Haare	4	0,8%	1	0,4%	3	1,3%
Zellenaufbau	3	0,6%	0	0,0%	3	1,3%
Für die psychische Gesundheit	3	0,6%	2	0,7%	1	0,4%
Um Mangelerscheinungen vorzubeugen	2	0,4%	0	0,0%	2	0,8%
Gibt Energie/ gibt Stärke/ macht fit	2	0,4%	1	0,4%	1	0,4%
Nahrung/ wird über die Nahrung aufgenommen	2	0,4%	2	0,7%	0	0,0%
Damit sich die Fontanelle am Kopf schneller schließt	2	0,4%	0	0,0%	2	0,8%
Fürs Herz	1	0,2%	0	0,0%	1	0,4%
Zur Vorbeugung im Alter	1	0,2%	1	0,4%	0	0,0%
Verdauung	1	0,2%	0	0,0%	1	0,4%
Für den Hormonhaushalt	1	0,2%	1	0,4%	0	0,0%
Gegen Allergien	1	0,2%	0	0,0%	1	0,4%
Weiß nicht	44	8,7%	31	11,6%	13	5,5%
Keine Angabe	136	26,9%	81	30,3%	55	23,1%
Summe der Nennungen	523	103,6%	236	88,4%	287	120,6%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



15. Wofür ist Ihrer Ansicht nach der Nährstoff "Vitamin D" bei der Entwicklung Ihres Kindes wichtig?

Tag Cloud



15. Wofür ist Ihrer Ansicht nach der Nährstoff "Vitamin D" bei der Entwicklung Ihres Kindes wichtig?

- Für die Knochen
- Knochen und Zähne
- Sehr wichtig
- Knochenaufbau
- Immunsystem
- Stärkt Immunsystem und Haut
- Wichtig
- Knochen und Immunsystem
- Knochen, Wohlfühl
- Ist wichtig für Zellenaufbau, Zähne, Muskeln und die Entwicklung des Stoffwechsels
- Gehirnentwicklung
- Dass man keinen Mangel hat
- Vitamin D fördert die Knochenbildung



16. Wofür ist Ihrer Ansicht nach der Nährstoff "Eisen" bei der Entwicklung Ihres Kindes wichtig?

16. Wofür ist Ihrer Ansicht nach der Nährstoff "Eisen" bei der Entwicklung Ihres Kindes wichtig? [1]						
Geschlecht	Sample Total		Männlich		Weiblich	
Basis	505	100,0%	267	100,0%	238	100,0%
Fürs Blut/ gut für die Blutbildung/ gegen Blutarmut	122	24,2%	49	18,4%	73	30,7%
Für die Knochen/ Knochenaufbau/ Knochenbildung	60	11,9%	36	13,5%	24	10,1%
Sauerstofftransport/ Versorgung mit Sauerstoff/ verbesserte Sauerstoffaufnahme im Blut	28	5,5%	11	4,1%	17	7,1%
Für das Immunsystem/ Stärkung des Immunsystems/ Immunabwehr	24	4,8%	13	4,9%	11	4,6%
Fürs Gehirn/ für die Gehirnentwicklung	20	4,0%	6	2,2%	14	5,9%
Fürs Wachstum/ fördert das Wachstum	20	4,0%	11	4,1%	9	3,8%
Für die Muskeln/ Muskelbildung	17	3,4%	9	3,4%	8	3,4%
Wichtig für die Bildung von roten Blutkörperchen/ ist wichtig für den Blutfarbstoff/ eisenhaltiges Hämoglobin verleiht den roten Blutkörperchen ihre rote Farbe	17	3,4%	7	2,6%	10	4,2%
Wichtig für alles/ für alle Funktionen im Körper des Kindes	16	3,2%	6	2,2%	10	4,2%
Für die Haare	14	2,8%	4	1,5%	10	4,2%
Gibt Energie/ vertreibt die Müdigkeit	14	2,8%	6	2,2%	8	3,4%
Für die Nägel/ Fingernägel	13	2,6%	4	1,5%	9	3,8%
Entwicklung allgemein	12	2,4%	4	1,5%	8	3,4%
Für die inneren Organe/ für die Funktion der Organe	8	1,6%	4	1,5%	4	1,7%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



16. Wofür ist Ihrer Ansicht nach der Nährstoff "Eisen" bei der Entwicklung Ihres Kindes wichtig?

16. Wofür ist Ihrer Ansicht nach der Nährstoff "Eisen" bei der Entwicklung Ihres Kindes wichtig? [2]							
Geschlecht	Sample Total		Männlich		Weiblich		
Basis	505	100,0%	267	100,0%	238	100,0%	
Für den Stoffwechsel/ regelt den Stoffwechsel	7	1,4%	3	1,1%	4	1,7%	
Für die Zähne/ Zahnbildung	6	1,2%	3	1,1%	3	1,3%	
Für die Haut	6	1,2%	3	1,1%	3	1,3%	
Für einen gesunden Blutkreislauf/ Bluttransport	6	1,2%	4	1,5%	2	0,8%	
Zellenaufbau/ Zellbildung	5	1,0%	1	0,4%	4	1,7%	
Um Mangelerscheinungen vorzubeugen	4	0,8%	2	0,7%	2	0,8%	
Allgemeine Gesundheit des Kindes	3	0,6%	3	1,1%	0	0,0%	
Nährstoffaufnahme	3	0,6%	2	0,7%	1	0,4%	
Für das allgemeine Wohlbefinden/ für den Gemütszustand des Kindes	2	0,4%	0	0,0%	2	0,8%	
Enzyme benötigen Eisen	2	0,4%	1	0,4%	1	0,4%	
Für die Konzentration	2	0,4%	0	0,0%	2	0,8%	
Gleichgewicht	2	0,4%	1	0,4%	1	0,4%	
Für die Augen	1	0,2%	1	0,4%	0	0,0%	
Für die Nerven	1	0,2%	1	0,4%	0	0,0%	
Fürs Herz	1	0,2%	0	0,0%	1	0,4%	
Gefäße	1	0,2%	0	0,0%	1	0,4%	
Für den Hormonhaushalt	1	0,2%	0	0,0%	1	0,4%	
Für den Blutdruck	1	0,2%	1	0,4%	0	0,0%	
Weiß nicht	51	10,1%	34	12,7%	17	7,1%	
Keine Angabe	139	27,5%	81	30,3%	58	24,4%	
Summe der Nennungen	490	97,0%	230	86,1%	260	109,2%	

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



16. Wofür ist Ihrer Ansicht nach der Nährstoff "Eisen" bei der Entwicklung Ihres Kindes wichtig?

Tag Cloud



16. Wofür ist Ihrer Ansicht nach der Nährstoff "Eisen" bei der Entwicklung Ihres Kindes wichtig?

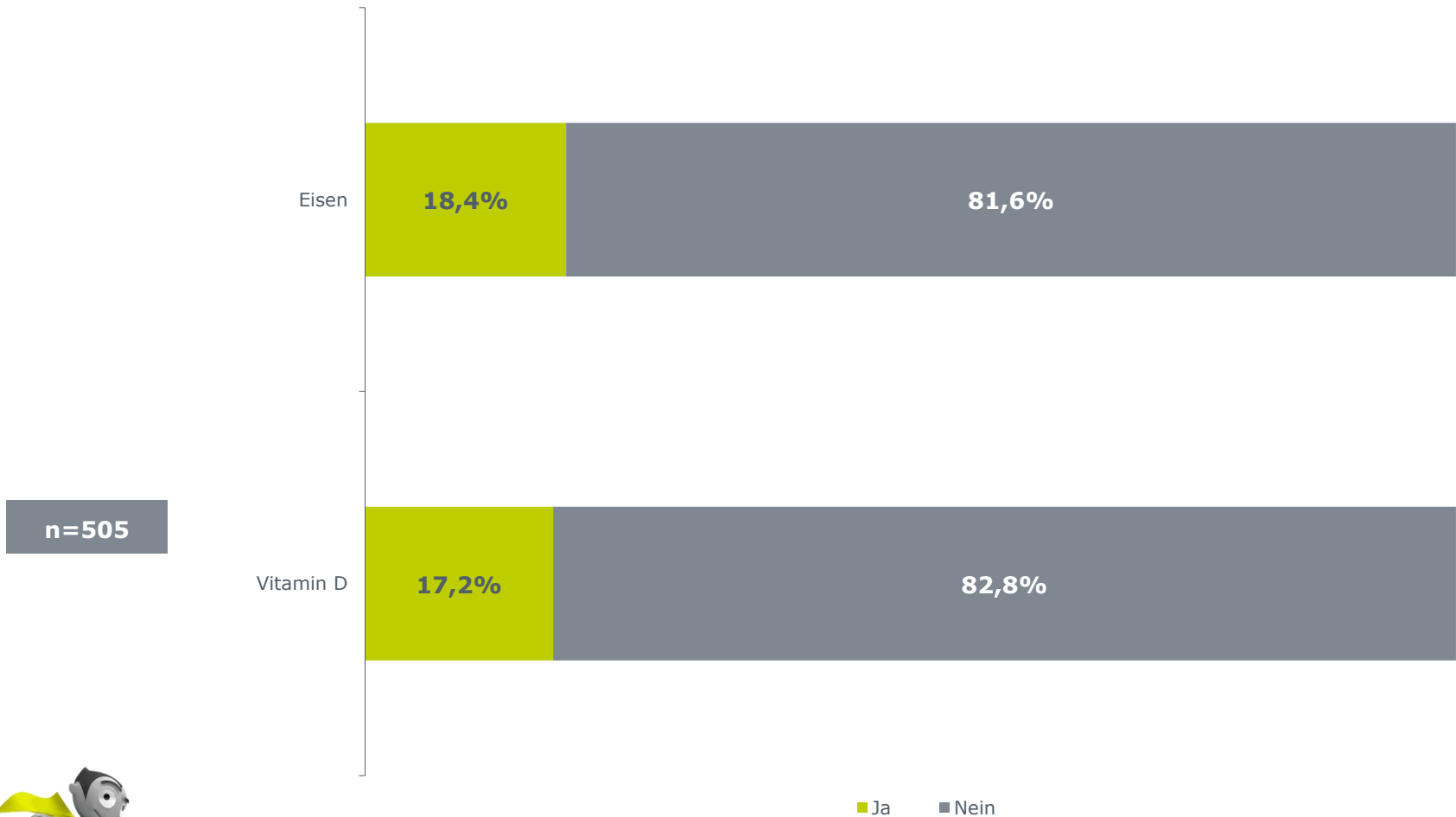
- Gehirn
- Wachstum und Blut
- Rote Blutkörperchen
- Blutbildung
- Für Knochen und Blut
- Gehirn, Knochen
- Sauerstoffgehalt im Blut, dadurch weniger müde
- Bestandteil von Hämoglobin, Sauerstofftransport in Zellen
- Bildung von roten Blutkörperchen
- Entwicklung des Skeletts
- Muskeln, Durchblutung, Haut
- Für die Knochen
- Zähne, Nägel



17. Kennen Sie (ungefähr) die Blut-Werte Ihrer Kleinkinder hinsichtlich des Eisen-Gehalts und Vitamin-D-Gehalts?

Bekanntheit der Blut-Werte der eigenen Kleinkinder bzgl. Eisen- und Vitamin D-Gehalt

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



17. Kennen Sie (ungefähr) die Blut-Werte Ihrer Kleinkinder hinsichtlich des Eisen-Gehalts und Vitamin-D-Gehalts?

Geschlecht/ Alter	Sample Total	Männlich	Weiblich	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre
Bewertet mit "ja"	n=505	n=267	n=238	n=209	n=296
Eisen	18,4%	22,1%	14,3%	23,4%	14,9%
Vitamin D	17,2%	20,6%	13,4%	21,5%	14,2%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



17. Kennen Sie (ungefähr) die Blut-Werte Ihrer Kleinkinder hinsichtlich des Eisen-Gehalts und Vitamin-D-Gehalts?

Region	Sample Total	Stadt	Einzugsgebiet einer Stadt	Ländlicher Bereich
Bewertet mit "ja"	n=505	n=223	n=81	n=201
Eisen	18,4%	21,1%	19,8%	14,9%
Vitamin D	17,2%	20,2%	18,5%	13,4%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



17. Kennen Sie (ungefähr) die Blut-Werte Ihrer Kleinkinder hinsichtlich des Eisen-Gehalts und Vitamin-D-Gehalts?

Bundesland	Sample Total	W	NÖ/ Bgld	OÖ/ Sbg	Stmk/ Ktn	Tir/ Vbg
Bewertet mit "ja"	n=505	n=100	n=115	n=123	n=104	n=63
Eisen	18,4%	18,0%	20,0%	15,4%	20,2%	19,0%
Vitamin D	17,2%	17,0%	19,1%	12,2%	19,2%	20,6%

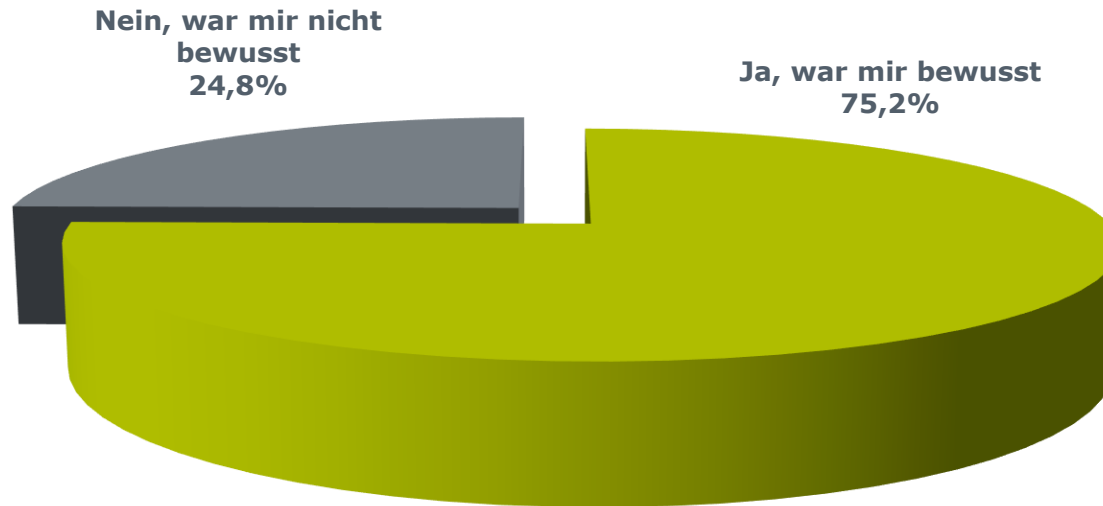
(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



18. Wussten Sie, dass Kleinkinder auch nach ihrem ersten Geburtstag auf Grund der rasanten Entwicklung ihrer körperlichen und geistigen Fähigkeiten einen besonderen Nährstoffbedarf haben?

Mir war bewusst, dass Kleinkinder auch nach dem ersten Geburtstag einen besonderen Nährstoffbedarf haben ...

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



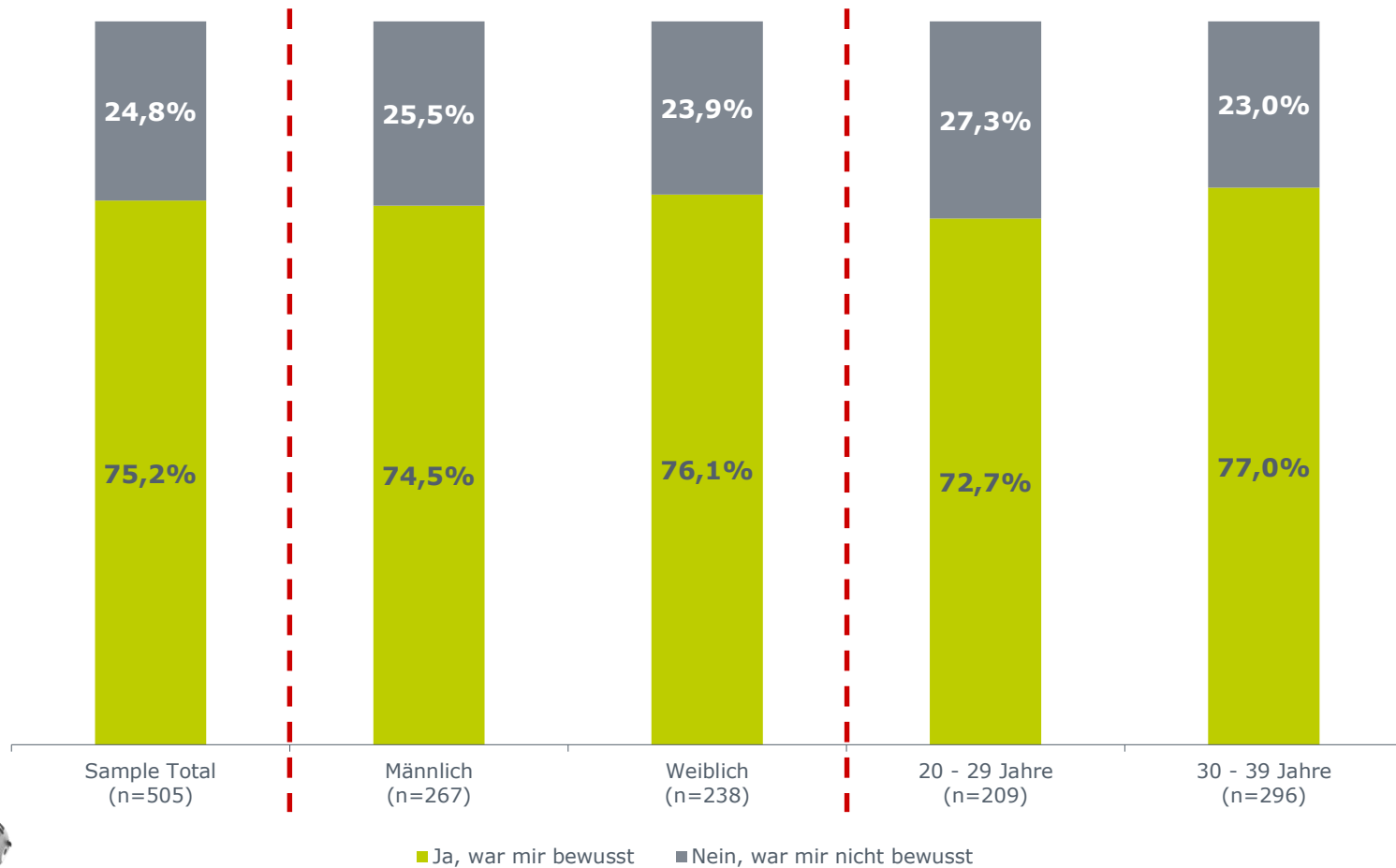
n=505



18. Wussten Sie, dass Kleinkinder auch nach ihrem ersten Geburtstag auf Grund der rasanten Entwicklung ihrer körperlichen und geistigen Fähigkeiten einen besonderen Nährstoffbedarf haben?

Mir war bewusst, dass Kleinkinder auch nach dem ersten Geburtstag einen besonderen Nährstoffbedarf haben ... (Geschlecht/ Alter)

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



18. Wussten Sie, dass Kleinkinder auch nach ihrem ersten Geburtstag auf Grund der rasanten Entwicklung ihrer körperlichen und geistigen Fähigkeiten einen besonderen Nährstoffbedarf haben?

Mir war bewusst, dass Kleinkinder auch nach dem ersten Geburtstag einen besonderen Nährstoffbedarf haben ... (Region)

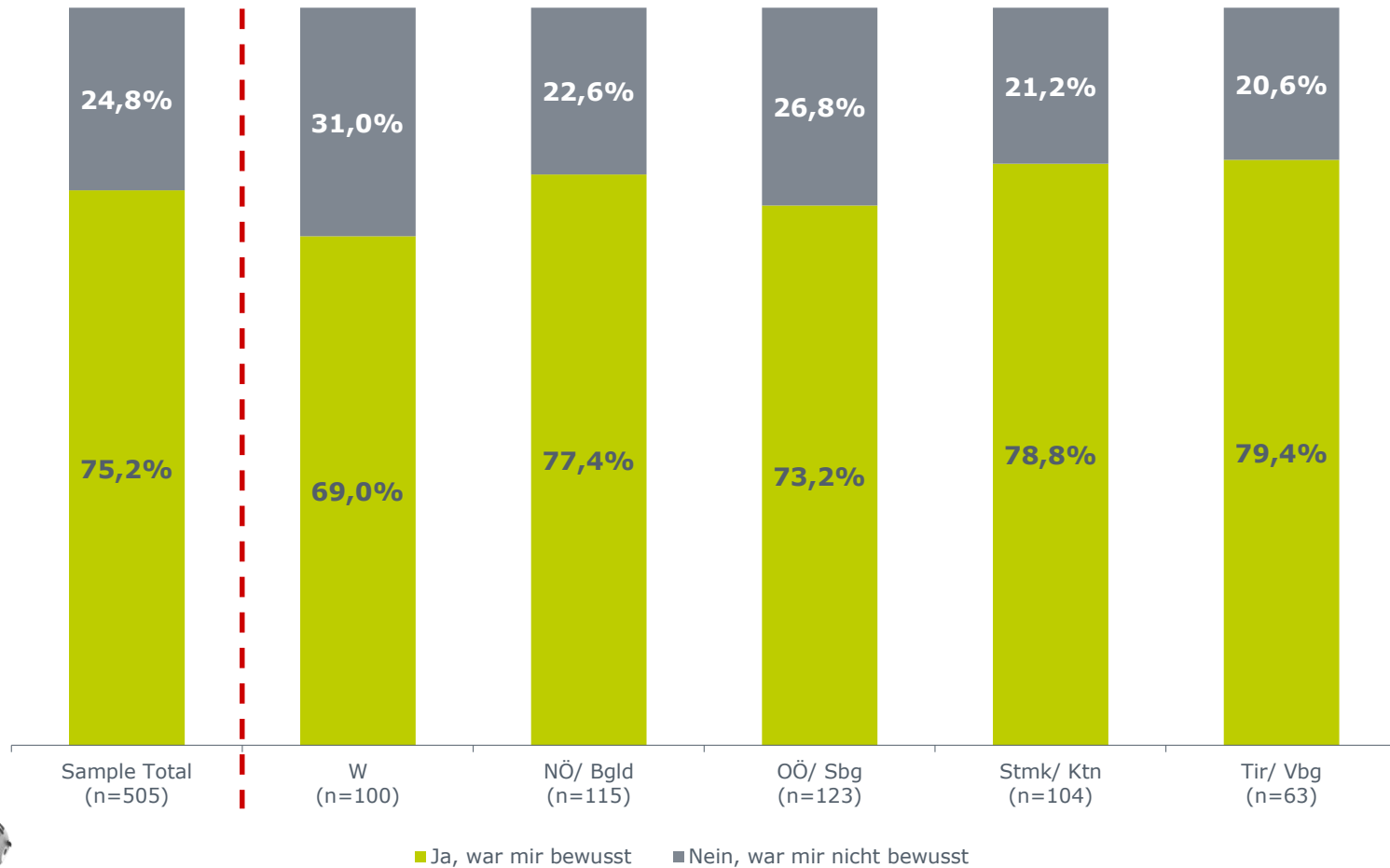
(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



18. Wussten Sie, dass Kleinkinder auch nach ihrem ersten Geburtstag auf Grund der rasanten Entwicklung ihrer körperlichen und geistigen Fähigkeiten einen besonderen Nährstoffbedarf haben?

Mir war bewusst, dass Kleinkinder auch nach dem ersten Geburtstag einen besonderen Nährstoffbedarf haben ... (Bundesland)

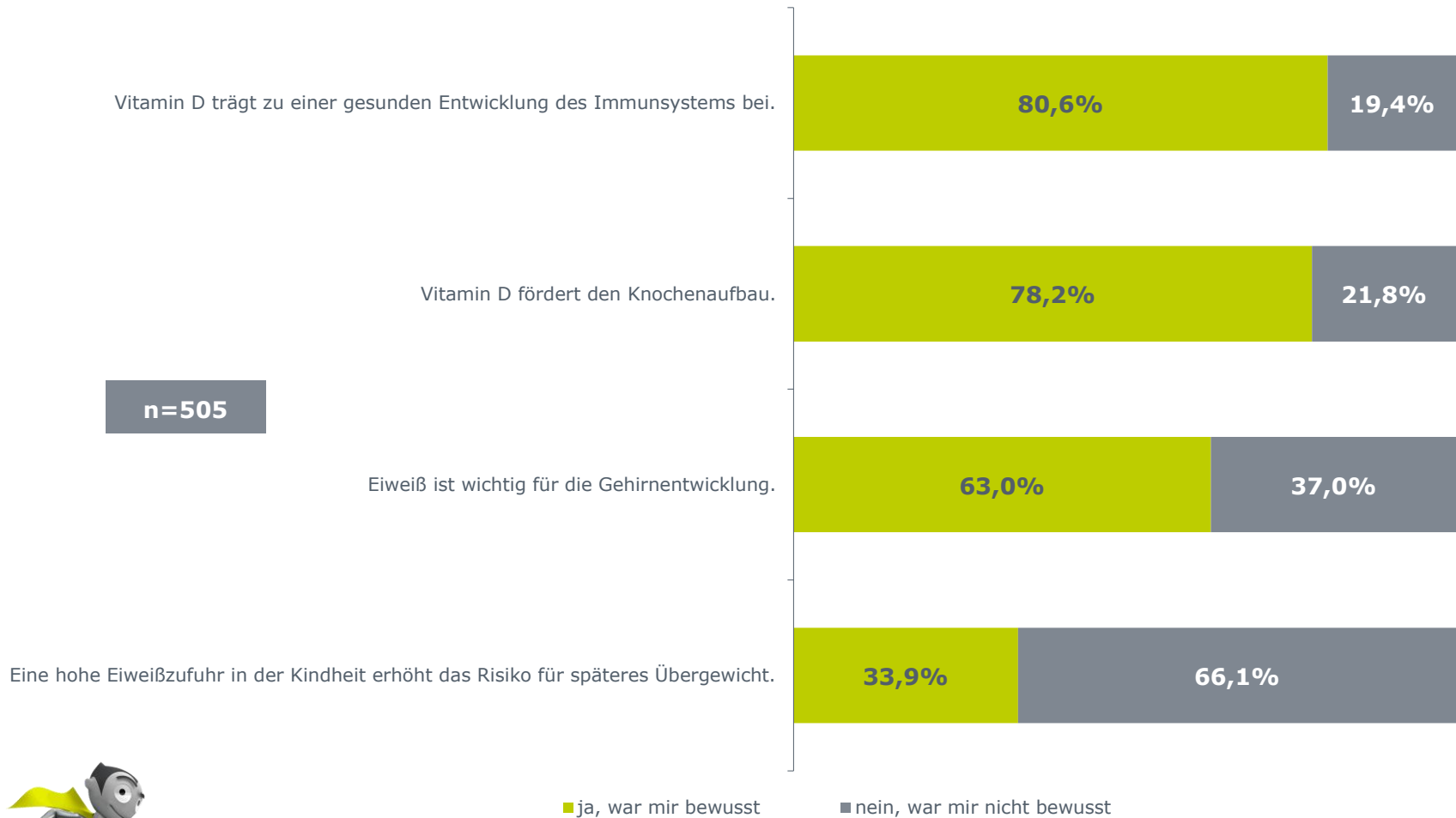
(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



19. [...] Waren Ihnen die folgenden Zusammenhänge bekannt bzw. bewusst?

Bekannte Zusammenhänge bzgl. der Kleinkindernährung

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



19. [...] Waren Ihnen die folgenden Zusammenhänge bekannt bzw. bewusst?

Geschlecht/ Alter	Sample Total	Männlich	Weiblich	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre
Bewertet mit "ja, war mir bewusst"	n=505	n=267	n=238	n=209	n=296
Vitamin D trägt zu einer gesunden Entwicklung des Immunsystems bei.	80,6%	79,4%	81,9%	80,9%	80,4%
Vitamin D fördert den Knochenaufbau.	78,2%	71,9%	85,3%	78,0%	78,4%
Eiweiß ist wichtig für die Gehirnentwicklung.	63,0%	60,7%	65,5%	59,8%	65,2%
Eine hohe Eiweißzufuhr in der Kindheit erhöht das Risiko für späteres Übergewicht.	33,9%	34,8%	32,8%	41,6%	28,4%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



19. [...] Waren Ihnen die folgenden Zusammenhänge bekannt bzw. bewusst?

Region	Sample Total	Stadt	Einzugsgebiet einer Stadt	Ländlicher Bereich
Bewertet mit "ja, war mir bewusst"	n=505	n=223	n=81	n=201
Vitamin D trägt zu einer gesunden Entwicklung des Immunsystems bei.	80,6%	82,5%	84,0%	77,1%
Vitamin D fördert den Knochenaufbau.	78,2%	76,2%	82,7%	78,6%
Eiweiß ist wichtig für die Gehirnentwicklung.	63,0%	59,6%	61,7%	67,2%
Eine hohe Eiweißzufuhr in der Kindheit erhöht das Risiko für späteres Übergewicht.	33,9%	33,2%	28,4%	36,8%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



19. [...] Waren Ihnen die folgenden Zusammenhänge bekannt bzw. bewusst?

Bundesland	Sample Total	W	NÖ/ Bgld	OÖ/ Sbg	Stmk/ Ktn	Tir/ Vbg
Bewertet mit "ja, war mir bewusst"	n=505	n=100	n=115	n=123	n=104	n=63
Vitamin D trägt zu einer gesunden Entwicklung des Immunsystems bei.	80,6%	82,0%	85,2%	76,4%	81,7%	76,2%
Vitamin D fördert den Knochenaufbau.	78,2%	72,0%	80,9%	79,7%	82,7%	73,0%
Eiweiß ist wichtig für die Gehirnentwicklung.	63,0%	54,0%	68,7%	61,0%	66,3%	65,1%
Eine hohe Eiweißzufuhr in der Kindheit erhöht das Risiko für späteres Übergewicht.	33,9%	32,0%	33,9%	30,9%	38,5%	34,9%

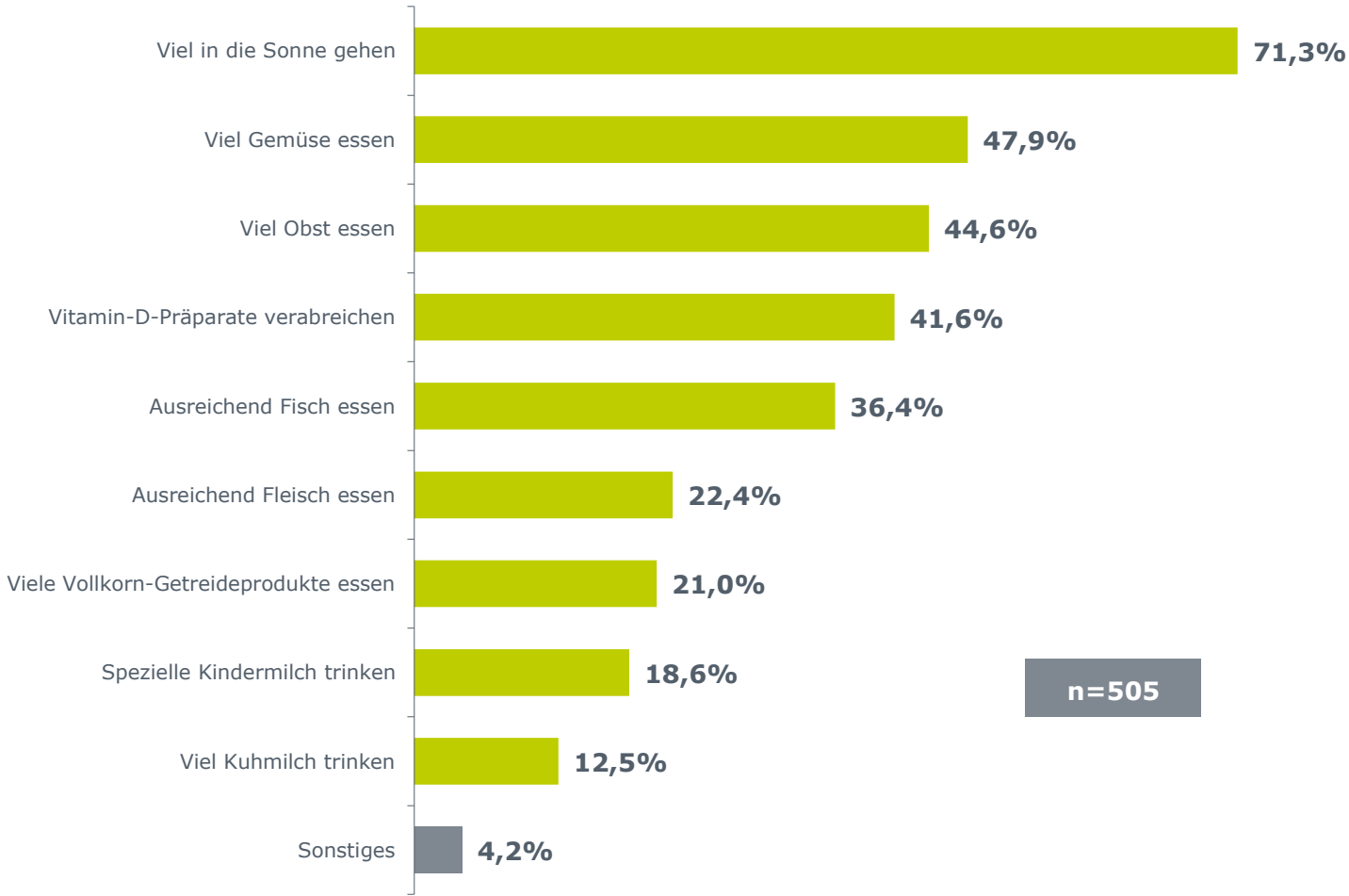
(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



20. Was könnte man Ihrer Ansicht nach unternehmen, um die Nährstoffzufuhr von Vitamin D bei Kleinkindern in der richtigen Menge entsprechend zu fördern?

Geeignete Maßnahmen zur Förderung der richtigen Nährstoffzufuhr von Vitamin D bei Kleinkindern

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



20. Was könnte man Ihrer Ansicht nach unternehmen, um die Nährstoffzufuhr von Vitamin D bei Kleinkindern in der richtigen Menge entsprechend zu fördern?

Geschlecht/ Alter	Sample Total	Männlich	Weiblich	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre
absolut	n=505	n=267	n=238	n=209	n=296
Viel in die Sonne gehen	71,3%	62,9%	80,7%	70,8%	71,6%
Viel Gemüse essen	47,9%	48,3%	47,5%	53,1%	44,3%
Viel Obst essen	44,6%	45,7%	43,3%	48,3%	41,9%
Vitamin-D-Präparate verabreichen	41,6%	33,0%	51,3%	36,4%	45,3%
Ausreichend Fisch essen	36,4%	40,1%	32,4%	36,8%	36,1%
Ausreichend Fleisch essen	22,4%	24,3%	20,2%	23,4%	21,6%
Viele Vollkorn-Getreideprodukte essen	21,0%	21,7%	20,2%	21,5%	20,6%
Spezielle Kindermilch trinken	18,6%	20,2%	16,8%	21,1%	16,9%
Viel Kuhmilch trinken	12,5%	15,4%	9,2%	12,9%	12,2%
Sonstiges	4,2%	4,9%	3,4%	3,8%	4,4%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



20. Was könnte man Ihrer Ansicht nach unternehmen, um die Nährstoffzufuhr von Vitamin D bei Kleinkindern in der richtigen Menge entsprechend zu fördern?

Region	Sample Total	Stadt	Einzugsgebiet einer Stadt	Ländlicher Bereich
absolut	n=505	n=223	n=81	n=201
Viel in die Sonne gehen	71,3%	69,1%	70,4%	74,1%
Viel Gemüse essen	47,9%	49,3%	44,4%	47,8%
Viel Obst essen	44,6%	42,6%	43,2%	47,3%
Vitamin-D-Präparate verabreichen	41,6%	44,4%	44,4%	37,3%
Ausreichend Fisch essen	36,4%	35,9%	39,5%	35,8%
Ausreichend Fleisch essen	22,4%	24,2%	21,0%	20,9%
Viele Vollkorn-Getreideprodukte essen	21,0%	22,0%	27,2%	17,4%
Spezielle Kindermilch trinken	18,6%	25,1%	14,8%	12,9%
Viel Kuhmilch trinken	12,5%	16,6%	9,9%	9,0%
Sonstiges	4,2%	4,9%	0,0%	5,0%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



20. Was könnte man Ihrer Ansicht nach unternehmen, um die Nährstoffzufuhr von Vitamin D bei Kleinkindern in der richtigen Menge entsprechend zu fördern?

Bundesland	Sample Total	W	NÖ/ Bgld	OÖ/ Sbg	Stmk/ Ktn	Tir/ Vbg
absolut	n=505	n=100	n=115	n=123	n=104	n=63
Viel in die Sonne gehen	71,3%	67,0%	79,1%	59,3%	76,9%	77,8%
Viel Gemüse essen	47,9%	55,0%	41,7%	45,5%	51,0%	47,6%
Viel Obst essen	44,6%	42,0%	41,7%	44,7%	47,1%	49,2%
Vitamin-D-Präparate verabreichen	41,6%	44,0%	41,7%	38,2%	46,2%	36,5%
Ausreichend Fisch essen	36,4%	37,0%	37,4%	33,3%	34,6%	42,9%
Ausreichend Fleisch essen	22,4%	22,0%	21,7%	23,6%	21,2%	23,8%
Viele Vollkorn-Getreideprodukte essen	21,0%	19,0%	16,5%	24,4%	20,2%	27,0%
Spezielle Kindermilch trinken	18,6%	28,0%	16,5%	13,8%	15,4%	22,2%
Viel Kuhmilch trinken	12,5%	18,0%	9,6%	13,8%	8,7%	12,7%
Sonstiges	4,2%	4,0%	5,2%	0,8%	5,8%	6,3%

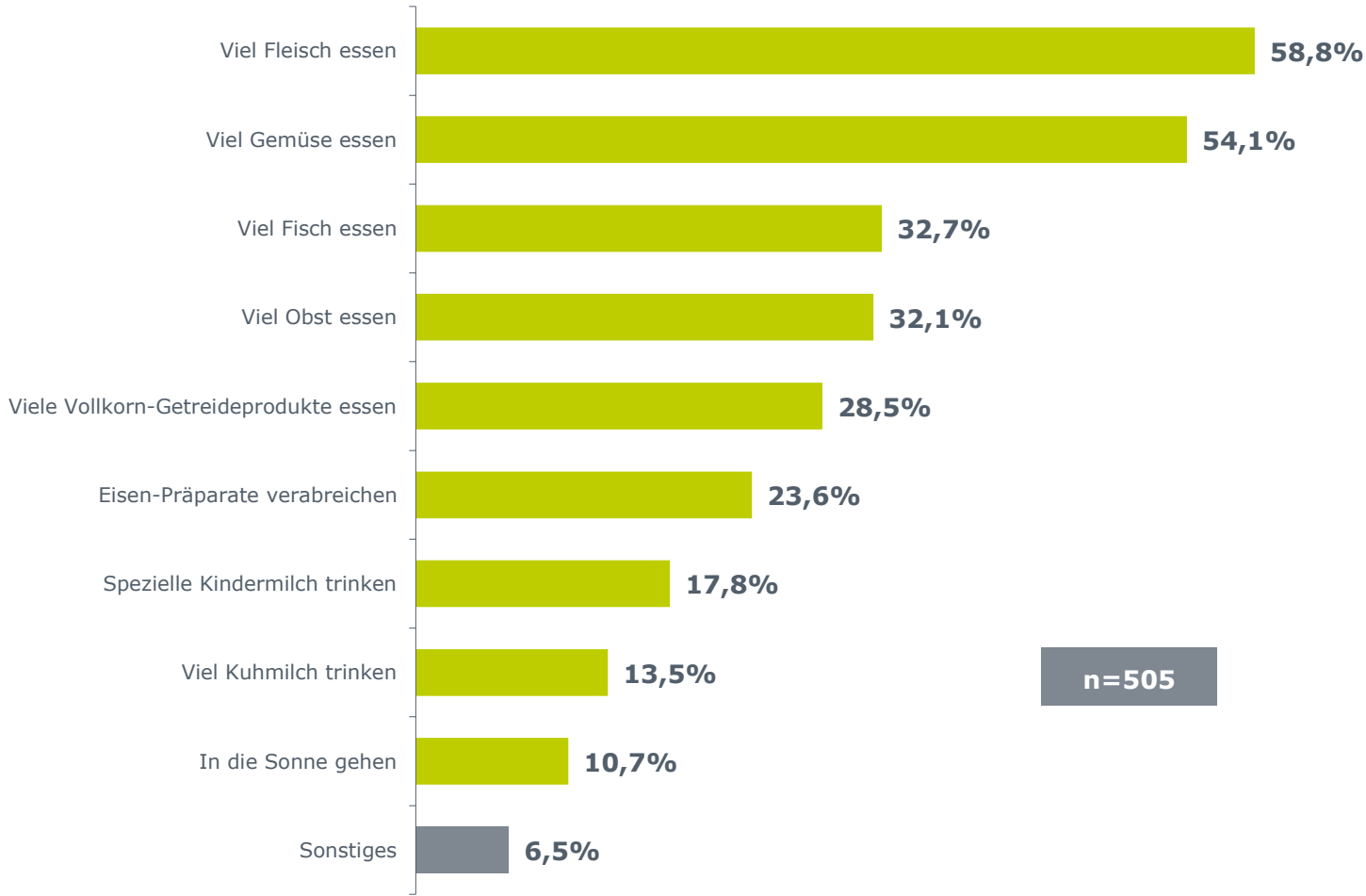
(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



21. Was könnte man Ihrer Ansicht nach unternehmen, um die Nährstoffzufuhr von Eisen bei Kleinkindern in der richtigen Menge entsprechend zu fördern?

Geeignete Maßnahmen zur Förderung der richtigen Nährstoffzufuhr von Eisen bei Kleinkindern

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



21. Was könnte man Ihrer Ansicht nach unternehmen, um die Nährstoffzufuhr von Eisen bei Kleinkindern in der richtigen Menge entsprechend zu fördern?

Geschlecht/ Alter	Sample Total	Männlich	Weiblich	20 - 29 Jahre	30 - 39 Jahre
absolut	n=505	n=267	n=238	n=209	n=296
Viel Fleisch essen	58,8%	59,2%	58,4%	54,1%	62,2%
Viel Gemüse essen	54,1%	48,7%	60,1%	53,1%	54,7%
Viel Fisch essen	32,7%	32,6%	32,8%	36,8%	29,7%
Viel Obst essen	32,1%	33,3%	30,7%	34,9%	30,1%
Viele Vollkorn-Getreideprodukte essen	28,5%	25,5%	31,9%	26,8%	29,7%
Eisen-Präparate verabreichen	23,6%	20,6%	26,9%	24,9%	22,6%
Spezielle Kindermilch trinken	17,8%	16,5%	19,3%	19,6%	16,6%
Viel Kuhmilch trinken	13,5%	14,2%	12,6%	17,7%	10,5%
In die Sonne gehen	10,7%	11,2%	10,1%	9,6%	11,5%
Sonstiges	6,5%	6,7%	6,3%	6,7%	6,4%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



21. Was könnte man Ihrer Ansicht nach unternehmen, um die Nährstoffzufuhr von Eisen bei Kleinkindern in der richtigen Menge entsprechend zu fördern?

Region	Sample Total	Stadt	Einzugsgebiet einer Stadt	Ländlicher Bereich
absolut	n=505	n=223	n=81	n=201
Viel Fleisch essen	58,8%	55,6%	55,6%	63,7%
Viel Gemüse essen	54,1%	55,6%	55,6%	51,7%
Viel Fisch essen	32,7%	31,4%	33,3%	33,8%
Viel Obst essen	32,1%	30,9%	28,4%	34,8%
Viele Vollkorn-Getreideprodukte essen	28,5%	26,9%	32,1%	28,9%
Eisen-Präparate verabreichen	23,6%	28,3%	28,4%	16,4%
Spezielle Kindermilch trinken	17,8%	22,0%	17,3%	13,4%
Viel Kuhmilch trinken	13,5%	16,1%	11,1%	11,4%
In die Sonne gehen	10,7%	14,3%	12,3%	6,0%
Sonstiges	6,5%	4,9%	3,7%	9,5%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



21. Was könnte man Ihrer Ansicht nach unternehmen, um die Nährstoffzufuhr von Eisen bei Kleinkindern in der richtigen Menge entsprechend zu fördern?

Bundesland	Sample Total	W	NÖ/ Bgld	OÖ/ Sbg	Stmk/ Ktn	Tir/ Vbg
absolut	n=505	n=100	n=115	n=123	n=104	n=63
Viel Fleisch essen	58,8%	51,0%	59,1%	59,3%	61,5%	65,1%
Viel Gemüse essen	54,1%	70,0%	58,3%	48,0%	48,1%	42,9%
Viel Fisch essen	32,7%	33,0%	34,8%	34,1%	28,8%	31,7%
Viel Obst essen	32,1%	31,0%	32,2%	29,3%	38,5%	28,6%
Viele Vollkorn-Getreideprodukte essen	28,5%	29,0%	32,2%	23,6%	28,8%	30,2%
Eisen-Präparate verabreichen	23,6%	27,0%	25,2%	15,4%	26,9%	25,4%
Spezielle Kindermilch trinken	17,8%	18,0%	15,7%	19,5%	16,3%	20,6%
Viel Kuhmilch trinken	13,5%	20,0%	9,6%	9,8%	12,5%	19,0%
In die Sonne gehen	10,7%	18,0%	5,2%	12,2%	11,5%	4,8%
Sonstiges	6,5%	3,0%	6,1%	5,7%	10,6%	7,9%

(Basis: Respondenten sind zwischen 20 und 39 Jahren alt, wohnen in Österreich und haben Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren)



about Marketagent.com



About Marketagent.com ...

Marketagent.com ist Österreichs führendes Online Markt- und Meinungsforschungsinstitut und Vorreiter in der Internet-basierenden Datenerhebung und -analyse. Das eigens rekrutierte 803.000 Personen umfassende Online-Access-Panel (Stand März 2017, plus 400 pro Tag) ist ein wichtiger strategischer Erfolgsfaktor und Ausgangsbasis für zahlreiche erfolgreiche Consulting-Projekte. Marketagent.com konnte innerhalb weniger Jahre zu einem fixen Bestandteil der Marktforschungsszene aufstreben. Zu den Referenzen zählen unter anderem Unternehmen wie A1, die Erste Bank, Drei, Austrian Airlines, bwin.com, die Wirtschaftskammer Wien/Österreich, die Post AG, der ÖAMTC, Claro, OMV, Coca Cola, L'ORÉAL, Nestlé und die NÖM AG.

Die technische Realisierung der Online-Research-Plattform wurde mit einer Jury-Auszeichnung im Rahmen des Multimedia-Staatspreises 2002 ausgezeichnet. Im Februar 2003 folgte ein bronzener Werbe-Hahn für die Bemühungen rund um die Rekrutierung eines Teilnehmer-Pools an Meinungsbildnern und im März der erste Preis bei NÖ Internet-Award der Wirtschaftskammer und Donau Universität Krems. Im Dezember 2004 gewann Marketagent.com den ersten Preis im Gewinn-Jungunternehmer-Wettbewerb, Kategorie e-biz.



Das Online Access Panel von Marketagent.com ...

Bei einem Online Access Panel handelt es sich um einen Kreis von web-aktiven Personen, die sich bereit erklärt haben, wiederholt an Online-Untersuchungen teilzunehmen. Im Gegensatz zu Telefonbüchern oder Post-Adresslisten existieren im Internet bislang keine zentralen Register von eMail-Adressen, die zur Ziehung von Online-Samples genutzt werden können. Als "work around" bietet sich der Aufbau zentral gepflegter Pools befragungswilliger Internet-Anwender (sogenannte "Online-Access-Panels") an. Ähnlich wie bei traditionellen Offline-Panels stehen die registrierten Mitglieder hierbei sowohl für ad hoc-Befragungen, als auch für Längsschnittbefragungen dem Institut zur Verfügung.

Das Marketagent.com Online-Access-Panel besteht gleichermaßen aus passiv wie aktiv rekrutierten Internet-Nutzern. Die Probanden werden sowohl über entsprechende Aktivitäten im Internet (beispielsweise mittels Werbebanner und Links auf anderen Websites) angeworben, als auch über klassische Methoden (beispielsweise mittels Call-Center) offline rekrutiert. Durch eine Vielzahl an verschiedenen Maßnahmen wird dadurch ein weiter Kreis an web-aktiven Personen in mehr als 20 Ländern angesprochen. Die Maßnahmen zur Akquisition von neuen Mitgliedern umfassen die Schaltung von Werbebannern auf sehr unterschiedlichen Websites, den Eintrag in Suchmaschinen und entsprechenden Internet-Angeboten zu diesem Thema, Pressemeldungen, Gewinnspiel-Sponsoring sowie den regelmäßig durchgeführten Website-Tests auf verschiedensten Portalen im WorldWideWeb.



Christina Strasser, Mag.
c.strasser@marketagent.com
+43 (0) 2252 – 909 009 – 21

Mühlgasse 59
A-2500 Baden

www.marketagent.com

